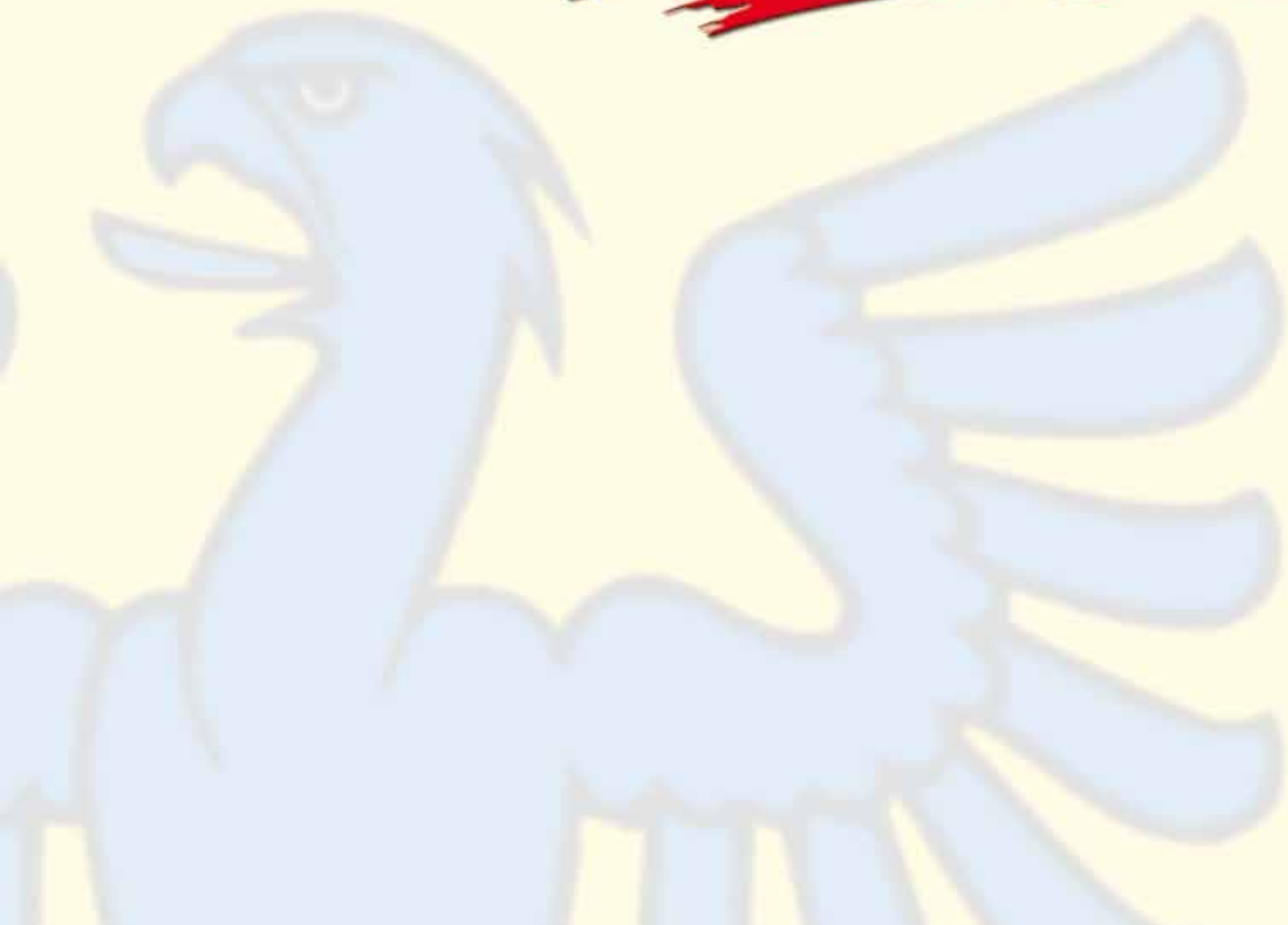


Hettlinger Zytig



Ausgabe Nr. 08
06. Oktober 2017

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde Hettlingen

- 3 Aus dem Gemeinderat / Gemeindeverwaltung / Zivilstandsnachrichten
- 10 Bibliothek
- 11 Entsorgung / Häckselservice

Schulen

- 14 Sekundarschule Seuzach
- 15 Primarschule Hettlingen / Elternforum

Vereine

- 18 Frauenturnverein
- 19 Frauenverein
- 20 Turnverein
- 22 Männerriege
- 24 Geräteriege
- 27 Kinderturnen
- 28 Schützenverein
- 30 SC Hettlingen
- 32 CEVI
- 33 Naturschutzverein

Familien

- 36 Familienverein / kjz

Senioren

- 42 Pro Senectute
- 43 Alterszentrum Geeren Seuzach
- 45 Senioren-Wanderung / Wandergruppe

Diverses

- 46 erneuerbare Energie Hettlingen
- 47 Politik (glp)
- 48 Kulturkommission Hettlingen
- 50 bfu- Sicherheitstip
- 52 Seniorenausflug Gemeinde

Kirchen

- 58 Reformierte Kirche Hettlingen
- 68 Katholische Kirche Seuzach

Öffnungszeiten/Veranstaltungen/Notfalldienst

- 70 Öffnungszeiten
- 71 Veranstaltungskalender
- 72 Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

Ausgaben 2017/2018	Redaktionsschluss		Versand
		Dienstag	Freitag
Nr. 09	November	24.10.2017	03.11.2017
Nr. 10	Dezember/Januar	21.11.2017	01.12.2017
Nr. 01	Februar	23.01.2018	02.02.2018
Nr. 02	März	20.02.2018	02.03.2018
Nr. 03	April	27.03.2018	06.04.2018
Nr. 04	Mai	24.04.2018	04.05.2018
Nr. 05	Juni	22.05.2018	01.06.2018
Nr. 06	Juli/August	26.06.2018	06.07.2018

Die Hettlinger-Zytig erscheint immer am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar. Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.

Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden! Beiträge an unsere Mailadresse senden. Inserate zusätzlich als PDF speichern. Bilder unbearbeitet separat in Originalgrösse senden!

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate

1/1 Seite	175 x 262 mm	Fr. 320.00
1/2 Seite	175 x 127 mm	Fr. 160.00
1/4 Seite (hoch)	85 x 130 mm	Fr. 80.00
1/4 Seite (quer)	175 x 64 mm	Fr. 80.00
1/8 Seite	85 x 62,5 mm	Fr. 40.00
1 Spalte	pro mm	Fr. 0.65
2 Spalten	pro mm	Fr. 1.25

Gewerbe mit Sitz in Hettlingen: 20% Rabatt
Wiederholungsrabatt: Ab 10 Wiederholungen 10%
(nur bei unverändertem Inserat)

Dorfvereine: Gratis

Fundgrube: Für Hettlinger Einwohner gratis (1-sp.)

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

Impressum

Herausgeber Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch,
Redaktionsteam Urban Fritschi, Tel. 052 316 31 19 /
Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19 / Bruno Kräuchi,
Delegierter des Gemeinderates, *Druck* Optimo Service AG, Daten + Print, 8400 Winterthur, *Auflage* 1420 Ex.

Redaktion dieser Ausgabe Urban Fritschi

Gesucht!

Das Redaktionsteam sucht auf den 1. März 2018 ein neues Mitglied. Wenn Sie gute Kenntnisse in den Grafikprogrammen wie Adobe InDesign, Photoshop und Illustrator haben und zusätzlich ein gestalterisches Flair mitbringen, sind Sie bei uns goldrichtig.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Redaktionsmitglieder Urban Fritschi und Christine Meuwly (siehe Impressum) gerne zur Verfügung

*Wir freuen uns auf Sie
Redaktion Hettlinger Zytig*

Geburten

14. August 2017

Amélie Blatter

Tochter von Samuel und Patricia Blatter

Hochzeiten

27. Juli 2017

**Andreas Schwendimann und
Sibylle Schwendimann-Hostettler**

04. August 2017

Sacha und Carmen Trüeb-Aeby

10. August 2017

Richard und Anastasiia Huber



Sprechstunde Gemeindepäsident

Montag, 06. November 2017

Montag, 11. Dezember 2017

von 17.00 bis 18.00 Uhr. Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindeschreiber Stv.) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.

Bruno Kräuchi, Gemeindepäsident



Gratulationen u. Ehrungen

Jubiläen, sportliche u. berufliche Erfolge

Diamantene Hochzeit

12. Oktober 2017

Walter und Erika Suter

Birkenweg 1
8442 Hettlingen

85. Geburtstag

27. Oktober 2017

Emma Schmid

Alterszentrum im Geeren
8472 Seuzach

Zivilschutzorganisation Winterthur-Land; Wahl Schutzraumkontrolleur und Stellvertreter

Der langjährige Schutzraumkontrolleur der Zivilschutzorganisation (ZSO) Winterthur-Land Silvio Libera hat seinen Rücktritt auf den 31. Dezember 2017 eingereicht.

Gemäss den Weisungen für Aufbau und Vollzug im Zivilschutz sind die Gemeinden für die Periodische Schutzraumkontrolle (PSK) verantwortlich, sie können jedoch diese Aufgaben delegieren.

Die PSK in Hettlingen wird nach wie vor durch die ZSO Winterthur-Land anlässlich eines jährlich stattfindenden Wiederholungskurses durchgeführt. Diese Lösung hat sich seit mehreren Jahren bewährt. Damit die Anordnung von Mängelbehebungen durch den Schutzraumkontrolleur nun weiterhin gegeben ist, müssen durch alle Verbandsgemeinden Beschlüsse über die Neuwahl des Schutzraumkontrolleurs und seines Stellvertreters erfolgen.

Für das Amt des Schutzraumkontrolleurs stellt sich neu Pascal Rehnelt aus Neftenbach zur Verfügung. Pascal Rehnelt ist Angehöriger der ZSO Winterthur-Land und seit mehreren Jahren für die Anlagewartung innerhalb der ZSO Winterthur-Land verantwortlich. Als Stellvertreter des Schutzraumkontrolleurs, welche bisher nicht offiziell besetzt war, stellt sich der Kommandant der ZSO Winterthur-Land Remo Eggmann aus Rickenbach Sulz zur Verfügung. Beide Kandidaten wurden vom Gemeinderat gewählt.

Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle bei Silvio Libera für seine langjährige Tätigkeit.

Fahrdienst; Tarifiereduktion innerhalb Hettlingen

Beim jährlichen Fahrdiensttreffen wurde festgestellt, dass die Anzahl der Fahrten etwas zurückgingen.

Die Kosten pro Fahrt innerhalb von Hettlingen wurde deshalb von Fr. 10.-- auf Fr. 5.-- reduziert. Diese Preisreduktion macht den Fahrdienst noch attraktiver und soll wieder zu einer vermehrten Nutzung führen.

Für weitere Details betreffend Fahrdienst verweisen wir auf den Artikel der Pro Senectute in dieser Ausgabe.

Behördenwahlen 2018 - 2022; Rücktritte und freie Sitze

Sämtliche Behördenmitglieder wurden mit Gemeinderats-Beschluss vom 10. Juli 2017 gebeten, bekannt zu geben, ob sie für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen (HZ 07/2017).

Folgende Personen treten gemäss eigener Rückmeldung am 15. April 2018 nicht mehr zur Wiederwahl an:

Gemeinderat	Marianne Zanola
Primarschulpflege	Andrea Prager
Rechnungsprüfungskommission	Erik Linke Madeleine Oelen-Vogel Tobias Weidmann
Reformierte Kirchenpflege	Esther Bodenmüller Cordin Camenzind Jakob Haag Reto Schuhmacher
Sekundarschulpflege	Armand Buchman Hansjürg Schmid

Somit sind für die Behördenwahlen 2018 - 2022 folgende Sitze zu besetzen:

- Gemeinderat (GR): 1 von 5 (exkl. Schulpflegepräsident)
- Primarschulpflege: 1 von 5 (Präsident automatisch Mitglied des GR)
- Rechnungsprüfungskommission: 3 von 5 und das Präsidium (Marc Kummer steht weiterhin als Mitglied zur Verfügung)
- Reformierte Kirchenpflege: 4 von 7
- Sekundarschulpflege: 2 von 7 (Reduktion auf 6 Mitglieder geplant)

Verbundfahrplan 2018 - 2019; Rekurs gegen die Änderungen im Fahrplanverfahren

Der Gemeinderat hat den Beschluss des Verkehrsrats an der letzten Gemeinderatssitzung intensiv beraten. Obwohl er grundsätzlich die Änderungen begrüsst und überzeugt ist, dass sich dies sehr positiv auf die Nutzung des öffentlichen Verkehrs auswirkt, hat er Rekurs beim Regierungsrat des Kantons Zürich betreffend die Bus-Linie 679 eingereicht.

Damit auch Schülerinnen und Schüler vom Bus profitieren können, sollen sich die Fahrtzeiten je um eine Stunde vorverschieben. Ausserdem soll eine beidseitige Fahrbahnhaltestelle im Bereich des Alterszentrums im Geeren, der Primar- und Sekundarschule sowie der Turnhalle Rietacker in Seuzach erstellt werden. Die geplante Bushaltestelle "Mörsburgstrasse" liegt nach Ansicht des Gemeinderats zu weit vom Alterszentrum, der Poststelle, der Gemeindeverwaltung sowie den vielen Einkaufsmöglichkeiten entfernt.

Vernehmlassung

Folgende Vernehmlassung wurde vom Gemeinderat genehmigt:

Verordnung über die Anforderungen an die verkehrssichere Erschliessung von Grundstücken (Erschliessungsverordnung)

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat zur Vernehmlassung zur neuen Erschliessungsverordnung eingeladen. Der Gemeinderat begrüsst es, die drei bisherigen Verordnungen Zugangsnormalien, Verkehrssicherheitsverordnung und Strassenabstandsverordnung in eine einzige Verordnung zu überführen und schliesst sich in seiner Vernehmlassung derjenigen des Leitenden Ausschusses der Gemeindepräsidenten des Kanton Zürich (LA GPV) und des Vereins Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute (VZGV) an.

Budget 2018; Ausblick

Der Gemeinderat hat intensiv am Budget 2018 gearbeitet. Die meisten Positionen des Budgets stehen soweit fest. Es zeichnet sich ein positives Ergebnis ab, wobei noch nicht ganz alle Zahlen bekannt sind. An seiner nächsten Sitzung wird der Gemeinderat diesbezüglich den Antrag und die Weisung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017 verabschieden.

...und ausserdem aus der Ratsstube

Urnenabstimmung - Bauprojekt "Neue Gemeindeverwaltung"

Am Sonntag, 24. September 2017, fand die kommunale Abstimmung zum Bauprojekt "Neue Gemeindeverwaltung" statt. Bei einer Stimmbeteiligung von über 60 % sprach sich die Hettlinger Stimmbevölkerung mit 1'130 Ja-Stimmen gegenüber 213 Nein-Stimmen für den Objektkredit von 1.4 Mio. Franken für das Bauprojekt Gemeindeverwaltung aus. Dies entspricht einem Ja-Anteil von über 84 %.



Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden bedanken sich an dieser Stelle bei Ihnen ganz herzlich für Ihr Vertrauen und das tolle Ergebnis.

Feldlerchen-Projekt

Die letzte noch verbreitete Brutvogelart der offenen Kulturlandschaft, die Feldlerche, hat im Kanton Zürich zwischen 1988 und 2008 stark abgenommen und ist gemäss der Vogelwarte Sempach die Top-Verliererin in der Schweiz. Alle sogenannten Ackervögel sind heute in der Roten Liste der bedrohten Vogelarten als potentiell gefährdet eingestuft.

In der ackerbaulich genutzten Ebene im Süden von Hettlingen gibt es noch einzelne Brutpaare von Feldlerchen. Auf Anfrage vom Naturschutzverein Hettlingen wurde das Feldlerchenprojekt auf Hettlingen/Seuzach ausgedehnt.

Das regionübergreifende Förderprojekt wurde vor drei Jahren gestartet und wird von engagierten Fachpersonen rund um den Andelfinger Naturschutzverein geleitet und von BirdLife Zürich sowie der Vogelwarte fachlich unterstützt. Mittlerweile beteiligen sich mehrere Weinländer Gemeinden finanziell am Feldlerchen-Projekt.

Wie bereits im Vorjahr hat der Gemeinderat sowie auch der Naturschutzverein Hettlingen das Feldlerchen-Projekt mit einem Betrag von je Fr. 1'000.-- unterstützt.

Bushaltestelle "Bahnhof"

Im Zuge der Umsetzung des Buskonzepts 2018 wird die Stationsstrasse künftig von den Postautolinien 671 und 677 befahren.

Aufgrund der Ausgangslage, dass die Bevölkerung und der Gemeinderat sehr daran interessiert sind, dass im Dezember 2018 eine Bushaltestellenlösung am Bahnhof Hettlingen realisiert aber auch die Zeit zur Umsetzung während der Sanierung der Stationsstrasse knapp ist, wurde nach intensiver Zusammenarbeit mit der SBB AG, PostAuto AG und Kantonspolizei für das mehrjährige Provisorium der optimale Standort festgelegt. Dieser liegt parallel zur Stationsstrasse und seitlich zum Bahnhofgebäude. Durch die PostAuto AG wurden am 26. September 2017 bereits erfolgreiche Fahrversuche durchgeführt.

Die grosse Herausforderung war, insbesondere die verschiedenen Verkehrsteilnehmer (Fussgänger, Fahrradfahrer und motorisierter Verkehr) zu entflechten, um bestmögliche Verkehrssicherheit zu gewähren.

Die Umsetzung erfolgt verhältnismässig und kostengünstig im Rahmen der Sanierung der Stationsstrasse, so dass beim Fahrplanwechsel im Dezember 2018 bereits die provisorische Lösung erstellt ist. Die Inbetriebnahme und die neue Verkehrsführung erfolgt jedoch erst mit dem effektiven Fahrplanwechsel.

Die Erarbeitung einer definitiven Lösung erfolgt, mit Mitwirkung der SBB AG, PostAuto AG und Kantonspolizei sowie Mitfinanzierung durch den ZVV und die Gemeinden an den Buslinien, zu einem späteren Zeitpunkt. Zudem hat dies den Vorteil, dass bereits erste Erfahrungen der Nutzung der beiden Buslinien in die Planung einfließen können.

Schwimmbad Hettlingen - Fundgegenstände

Am 10. September 2017 hat die Badi Ihre Türen geschlossen.

Auch in dieser Saison sind wieder einige Gegenstände in den Umkleidekabinen, auf der Wiese etc. liegengeblieben. Ab sofort können diese Gegenstände bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Gemeinderat Hettlingen

Personalausflug 2017



Der diesjährige Personalausflug fand am Freitag, 8. September 2017, statt. Dieses Jahr wuchs unsere Gruppe um vier Personen, da zusätzlich nun auch die Mitarbeiterinnen der Bibliothek eingeladen wurden.

Wir trafen uns um 7 Uhr beim Bahnhof Hettlingen, um mit dem Zug bis nach Schaffhausen zu fahren. In Schaffhausen angekommen, gönnten wir uns im Café Spettacolo Kaffee und Gipfeli. Nach der kleinen Stärkung machten wir uns auf den Weg zum Munot, welcher auf dem Emmersberg steht und als Wahrzeichen von Schaffhausen gilt. Wir liefen die lange Treppe hinauf bis zum Munot und trafen oben auf den stellvertretenden Munotwächter. Nachdem er uns herzlich begrüßte, startete er die Führung. Während wir durch die Festung spazierten, erzählte uns der ehemalige Wächter, mit viel Witz und Humor, von der historischen Geschichte des Munots. Die Führung war sehr spannend und unterhaltsam zugleich.

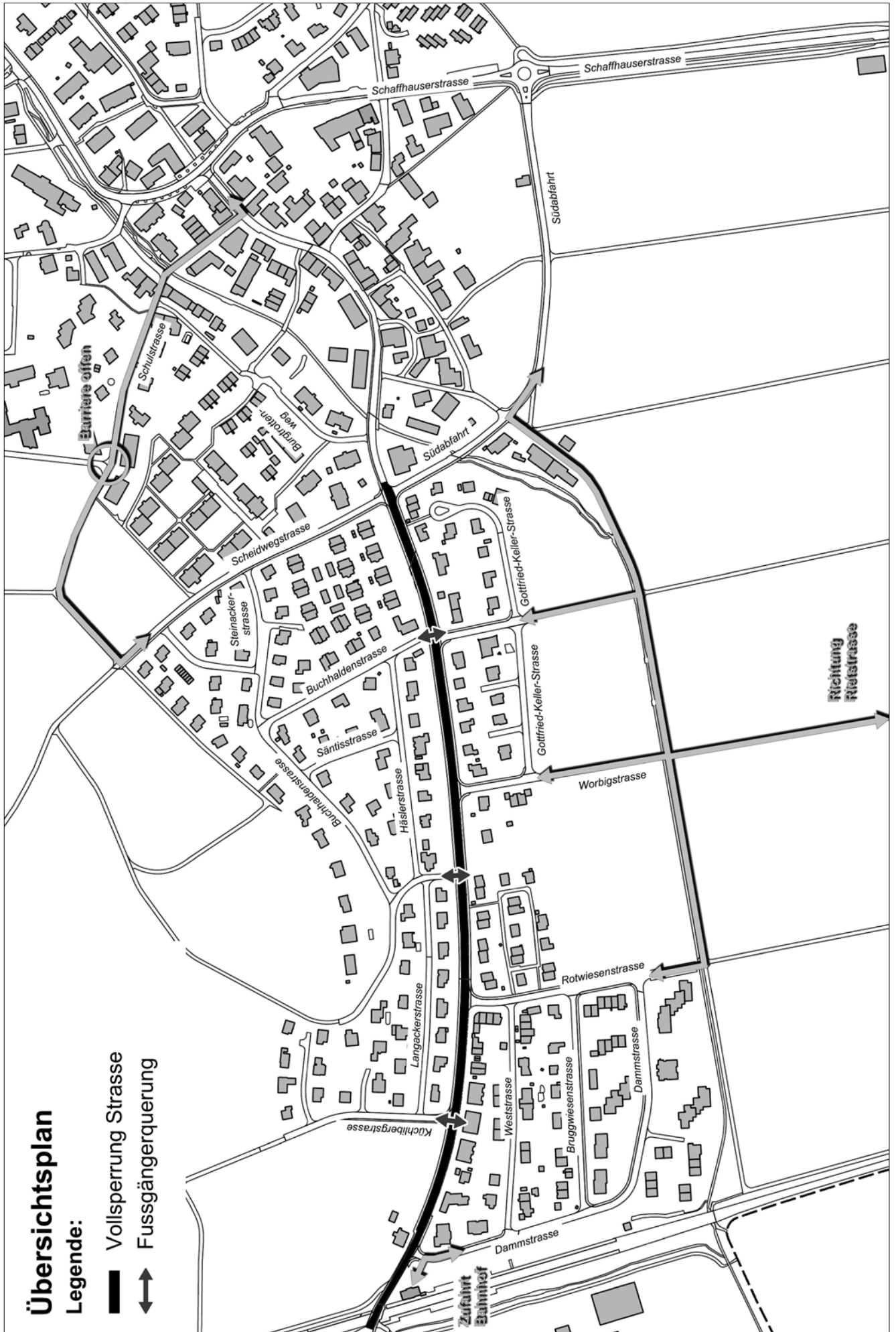
Nach der Munotführung marschierten wir durch die Altstadt Schaffhausens bis zu einer nicht weit entfernten Busstation, um anschliessend nach Neuhausen zu gelangen. Von dort aus, spazierten wir durch den Wald zum Restaurant Nohlbuck hinauf, wo wir bei einer tollen Aussicht zu Mittag assen.

Anschliessend an das köstliche Mittagessen, liefen wir zum Adventure Park Rheinfall, der ca. 10 Minuten vom Restaurant entfernt liegt. Als wir im Seilpark ankamen, wurden wir mit einem "Gstädtli" ausgerüstet. Nach einer kurzen Einführung mit Film und Instruktionsparcour durften wir mit dem Klettern loslegen und die verschiedenen Routen austesten. Nach dem aufregenden und anstrengenden, jedoch auch spassigen Nachmittag im Seilpark machten wir uns auf den Weg nach Schaffhausen, wo wir fakultativ und auf eigene Kosten im Restaurant Güterhof ein feines Abendessen genossen, bevor wir dann mit dem Zug zurück nach Hettlingen fuhren.

Wir bedanken uns im Namen der Gemeinde- und Schulverwaltung sowie der Bibliothek beim Gemeinderat für diesen spannenden und erlebnisreichen Tag.

Hadidza Hamani, in Ausbildung





Kino-Abend vom 22. September in der Mehrzweckhalle

Am Freitag, 22. September, organisierten wir wieder einen Kino-Abend. Diesmal wurde der Familienfilm „Das Pferd auf dem Balkon“ gezeigt. Schon früh trafen immer mehr jugendliche Kinogänger ein, die auf Einlass warteten. Der Besucherstrom nahm stetig zu, bis die Halle mit etwa 120 Besuchern gefüllt war und es hiess „Film ab!“ Auch ein Geburtstagskind kam mit einer ganzen Gruppe, um einen vergnüglichen Abend zu verbringen.

In der Pause gab es Popcorn und Getränke, bevor die zweite Hälfte des Films über die Bühne ging. Die Gelegenheit, einmal unkompliziert im Dorf einen Kinofilm zu sehen, wurde rege genutzt, und wir freuen uns, dass der Anlass Anklang fand!

Für das Bibliotheksteam: Käthi Burger

Herbstferien

08. – 22. Oktober 2017

Während der Ferien ist die Bibliothek nur **montags von 17.00 - 20.00 Uhr geöffnet!**

Wir danken für Ihr Verständnis.

Öffnungstage: Montag, 09. und 16. Oktober 2017



das Bibliotheksteam





Entsorgung
Gemeinde Hettlingen



Grüngut-Häckselervice
Gemeinde Hettlingen

ENTSORGUNGS-INFO



Grüngut
10./17./24./31. Oktober
07./14./21. November ab 8.00 Uhr



Grubengut
Samstag, 14. Oktober
Samstag, 18. November 10.30–11.30 Uhr



Altpapier und Karton
Samstag, 18. November
ab 8.00 Uhr durch MGH (inkl. Altmetall)



Häcksel-Service
Freitag, 13. Oktober
Anmeldung erforderlich



Sonderabfall-Mobil
Donnerstag, 04. Oktober 2018
8.30-12.00 Uhr, Parkplatz Werkhof



Hauskehricht
Abfuhrtag Freitag



Fabi Recycling GmbH

Aeschmerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02
www.fabirecycling.ch

Entsorgung von Abfällen

**Elektrogeräte | Altpapier | Karton
Bücher | Altmetall | Aushub
Abbruch | Demontagen | Mulden-
service | Räumungen**

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

HÄCKSELSERVICE

■ **Am Freitag, 13. Oktober 2017, ab 8.00 Uhr**

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häckselervice zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an:

Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach,
Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com



**Häckselervice Gemeinde Hettlingen
am 13. Oktober 2017**

(Auftrag bitte bis spätestens 2 Tage
vor dem Termin einsenden!)

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Mein bereitgestelltes Material soll
am 13. Oktober 2017 gehäcksel werden.
Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com

bei
VERDACHT
Tel. 117



**GEMEINSAM
GEGEN
EINBRECHER**

Ihre Polizei

Wir vernichten Ihre Waffen und Laserpointer*!

FREIWILLIGE WAFFENABGABE

im Kanton Zürich

**Möchten Sie Waffen jeglicher Art,
Munition oder Laserpointer
freiwillig abgeben?
Wir nehmen sie gern entgegen.**

Samstag, 11. November 2017

8 bis 12 Uhr

Verkehrsstützpunkt

Bülach

Reitergasse 2, 8180 Bülach

Mehr Informationen

unter www.kapo.zh.ch

oder Tel. 044 247 27 25



**Kantonspolizei
Zürich**

*** Der unsachgemässe Gebrauch eines Laserpointers kann Ihre Augen schädigen.**



Besuch in der integrierten Orientierungsschule Engelberg

Der zweitägige Teamausflug führte die Lehrpersonen der Sekundarschule Seuzach dieses Jahr in die Inner-schweiz nach Engelberg. Engelberg und Titlis gehören natürlich zusammen und so war eine Fahrt auf den weltberühmten Aussichtsberg Teil des reichbe-frachteten Programms. Bevor die Lehrerinnen und Lehrer aber die leider meist vom Nebel verdeckte Aus-sicht geniessen durften, besuchten sie die integrative Orientierungsschule in Engelberg. Schulleiter Hans Matter begrüusste das 26-köpfige Seuzacher Team im Theatersaal der Stiftsschule in den altehrwürdigen Mauern der Klosteranlage. In seinem Begrüssungs-referat ging Matter zuerst einmal auf die Engelberger Schullandschaft ein. Neben der Primarschule und der ehemaligen Sekundarschule, die seit 2013 als inte-grierte Orientierungsschule geführt wird, beherbergt die bekannte Alpendestination auch zwei Gymna-sien. Die international bekannte Stiftsschule wird auch heute noch von Benediktinermönchen geführt und ist mit angegliedertem Internat im Kloster Engel-berg zu Hause. In einem neuen Schulgebäude unweit der Klosteranlage ist die schweizerische Sportmittelschule untergebracht. Alle drei Schulen arbeiten inten-siv zusammen, sie tauschen nicht nur regelmässig Erfahrungen aus, auch Lehrpersonen unterrichten oft an mehreren Schulen, oder Schüler, die im Internat des Gymnasiums leben, besuchen den Unterricht an der Orientierungsschule.

Das Interesse der Seuzacher Besucher galt natürlich in erster Linie der integrierten Orientierungsstufe. In Engelberg werden die Schülerinnen und Schüler nach der 6. Klasse nicht wie in Seuzach den Abtei-lungen A, B oder C zugewiesen, sondern sie besu-chen die Fächer Mathematik, Deutsch, Französisch und Englisch in zwei Leistungsniveaus. In allen ande-ren Fächern findet der Unterricht integriert statt, das heisst, die Kinder werden in leistungsunabhängige Gruppen eingeteilt. Im Zentrum des Engelberger Schulmodells stehen dabei die Lernlandschaften. Je-der Jugendliche hat die Gelegenheit, an seinem per-sönlichen Arbeitsplatz den im Input erlernten Stoff selbständig zu vertiefen. Eine Engelberger Beson-derheit ist dabei, dass die Schülerinnen und Schüler selber entscheiden können, wie lange sie der Input-lektion der Lehrperson folgen wollen, bevor sie zur selbständigen Vertiefung übergehen.

Die Seuzacher Lehrpersonen konnten unschwer fest-stellen, dass die Engelberger Orientierungsschule ganz ähnlich aufgebaut ist wie das Seuzacher Pilot-projekt mit den Lernlandschaften. Während die Idee

des eigenverantwortlichen Lernens auf der Sekun-darstufe im Kanton Zürich nur langsam Fuss fasst – Seuzach startete sein Pilotprojekt mit den 1.-Klässlern im Sommer 2017 – arbeiten alle Sekundarschulen im reformfreundigen Kanton Obwalden bereits seit meh-reren Jahren erfolgreich mit dieser Schulform.

Am Nachmittag war dann tatsächlich der Besuch auf dem Titlis angesagt. Der eiskalte Wind auf über 3000 m. ü. M. riss immer wieder grosse Löcher in die graue Nebelwand, so dass man mindestens phasen-weise das imposante Panorama bewundern konnte.

Der Abend im Berghotel Trübsee stand ganz im Zei-chen eines regen Erfahrungsaustausches. Die aus-gedehnten Servicepausen zwischen den einzelnen Gängen des Abendmenüs boten auch reichlich Ge-legenheit dazu. Wegen der zweifelhaften Witterung wagte sich am Samstag leider nur eine kleine Grup-pe auf die grosse 4-Seen-Tour über den Jochpass auf die Melchsee Frutt. Eine weitere Gruppe verkürzte den Weg auf die Melchsee Frutt mit dem Sessellift, während einige Lehrerinnen und Lehrer vom Trüb-see direkt nach Luzern fuhren, um dort das reiche Kulturangebot der Leuchtenstadt zu geniessen. Trotz spätherbstlichem Wetter und winterlichen Tempera-turen bot das Weiterbildungswochenende allen Teil-nehmenden ein attraktives und erlebnisreiches Pro-gramm. Der nächste Teamevent der Sekundarschule Seuzach wird am 7. und 8. September 2018 wahr-scheinlich an einem wärmeren und weniger alpinen Ort stattfinden.

Andreas von Ballmoos
Schulleiter



SCHULAGENDA

Samstag 7. Oktober, bis Samstag, 21. Oktober
Herbstferien

Montag/Dienstag, 30./31. Oktober
Besuchsmorgen

Donnerstag, 2. November
Ganzer Tag schulfrei
Kompensation 15-km-Lauf/Martinimärt

Donnerstag, 9. November
Nationaler Zukunftstag

Montag, 27. November, 19.30 Uhr
Übertrittsveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

Mittwoch, 29. November
Pädagogische Tagung, morgens schulfrei

Freitag, 8. Dezember
Schülerball für 2. und 3. Sek

Samstag, 23. Dezember, bis Samstag, 6. Januar
Weihnachtsferien

Sporttag 2017

Am 20. September ging der traditionelle Sporttag der Primarschule Hettlingen über die Bühne. Alle Schüler und Schülerinnen der 1. bis 6. Klassen standen in Turnsachen auf dem Pausenplatz D, als pünktlich um 9 Uhr die Melodie von Pippi Langstrumpf über die Lautsprecher ertönte. Einige fingen an sich im Rhythmus zur Musik zu bewegen und andere sangen freudig zum Lied mit.

Nachdem sich alle Schüler und Schülerinnen gruppiert haben und von den jeweiligen Gruppenchefs instruiert wurden, fing der sportliche Teil an.

Die Lehrpersonen, sowie auch einige 6. Klässler boten viele interessante, sportlich herausfordernde Posten an, wo die Schüler und Schülerinnen ihr ganzes Können zeigen mussten. Der Ehrgeizig war gross und der Teamgeist wurde intensiv gelebt. Die kleineren Gruppenmitglieder wurden unterstützt und angefeuert. Nach jedem Posten und den gewonnenen Punkten, wurden die Gruppen auf ihrem Weg zum Abstempel-posten von «Seeräubern» gejagt. Wehe man wurde erwischt, waren die Punkte auch schon wieder verloren. Beim Sonderspiel mussten die Kinder 2 identische Strumpfpaafe finden. Für alle Strumpfpaafe, welche bis zum Schluss des Morgens gefunden und abgegeben wurden, erhielt die ganze Schule am darauffolgenden Donnerstag 8 Minuten Extrapause!

Als die Kinder pünktlich um 11:30 Uhr erneut das Lied von Pippi Langstrumpf zu Ohren bekamen, war die Punktejagd vorbei und das gespannte Warten auf die Rangverkündigung ging los. Alle waren Sieger an diesem Morgen. Doch die drei Gruppen mit den meisten erkämpften Punkten bekamen noch eine Medaille überreicht.

Einmal mehr können wir auf einen gelungenen Anlass zurückblicken.

Vielen Dank an das Organisationskomitee.



Neue Informatik Infrastruktur und Anpassungen an der Primarschule Hettlingen

Nach 7 Jahren Betriebszeit sind unsere alten Schulcomputer nun in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. In einem sorgfältig geführten Auswahlverfahren und unter Einbezug von Fachleuten, wurden neue Geräte geprüft und schliesslich beschafft. Dank der Neuanschaffung des gesamten Hardwareparks sind diese optimal aufeinander abgestimmt und garantieren somit einen reibungslosen Einsatz. Zudem können die Kosten für Wartung und Unterhalt in der geplanten Nutzungsphase (2017 – ca. 2023/24) tief gehalten werden.

Die neuen Geräte sind durch unsere Pool- und Serverstruktur flexibel auf allen Stufen und an den unterschiedlichsten Orten einsetzbar. Erstmals arbeiten wir an der Schule Hettlingen auch mit sogenannten Tablets – in unserem Fall iPads – welche sich aufgrund ihrer Architektur und hervorragenden multimedialen Eigenschaften bereits ab Stufe Kindergarten intuitiv und lehrplankonform einsetzen lassen.

Der Lehrplan 21, der ab dem kommenden Schuljahr eingeführt wird, beinhaltet das neue Fach «Medien und Informatik». Dieses wird auf den Stufen Kindergarten bis 4. Klasse projektartig, integrativ und ab dem Schuljahr 2018/2019 in der 5. Klasse, beziehungsweise 2019/2020 in der 6. Klasse zusätzlich durch eine fachspezifische Unterrichtseinheit vermittelt. Ziel ist es, die geforderten Kompetenzen im neuen Fach «Medien und Informatik» entsprechend den unterschiedlichen Schulstufen mit Blick auf die fortschreitende Digitalisierung unserer Arbeits- und Umwelt zu erlangen und auszubauen.

Da sich die Verknüpfung von Kompetenzen unter-

schiedlicher Unterrichtsfächer der Primarschule mit Zielen der Medienbildung anforderungsreich gestaltet, hat die Primarschule Hettlingen einen sogenannten ICT Pass als Planungshilfe und Wegweiser geschaffen. Dieser ICT Pass stellt eine eigene, schulinterne Vereinbarung zwischen Schülerinnen und Schülern und der Lehrperson dar, welche inhaltliche Minimalkompetenzen gemäss LP21 definiert.

Um die Kompetenzen des Lehrplans 21 erreichen und optimal fördern zu können, ist an unserer Schule - nach Vorgaben des Volksschulamtes - neu das Amt des pädagogischen ICT Supporters geschaffen worden. Dieser berät und betreut Lehrpersonen im Bereich der didaktischen Einsatzmöglichkeiten von Lern- und Standardsoftware im Unterricht und ist zuständig für direkte ICT Inputs in den Klassenzimmern. Des Weiteren beschäftigt er sich mit der Evaluation pädagogisch-didaktisch relevanter Software und befindet sich in stetigem Austausch mit diversen Fachgremien.

Keine nachhaltige Infrastruktur ohne den Rückhalt aus der Bevölkerung und der Gemeinde!

Unsere Gemeinde ermöglichte die zügige Implementierung der neuen ICT Infrastruktur an der Primarschule Hettlingen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern von Hettlingen, sowie unserer Gemeinde im Speziellen für die gelungene Zusammenarbeit bedanken!

Die Schulpflege und Lehrerschaft





Wahl des Vorstandes für das Schuljahr 2017/2018

Das Elternforum hat den Zweck, den Aufbau regelmässiger Kontakte und den Austausch von Informationen zwischen Lehrpersonen, Schulleitung, Schulpflege und Eltern sowie den partnerschaftlichen Umgang aller an der Schule Beteiligten zu fördern. Damit soll die gemeinsame Verantwortung für die Kinder vermehrt wahrgenommen werden.

Am 12. September 2017 wurden Carole Büchi Roefs, Daniela Hauser und Martina Modes für ein weiteres Jahr als Vorstand des Elternforums Hettlingen bestätigt.

Die Schulpflege, Schulleitung und Lehrpersonen danken dem Vorstand für das Engagement, die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg.

Der Vorstand steht Eltern mit seinen Dienstleistungen sehr gerne zur Verfügung und kann über elternforum@schule-hettlingen.ch erreicht werden.

Primarschule Hettlingen

Kinder und die Arbeitswelt

Die Berufswahl der Kinder ist ein Familienprojekt. Die Kinder benötigen authentische Erwachsene als Vorbilder, die ihnen helfen eigene Berufsperspektiven zu entwickeln. Regula Zellweger, Berufs- und Laufbahnberaterin, Psychologin und Journalistin, erläuterte weshalb dem so ist.

Das Elternforum der Primarschule Hettlingen stellte die Berufswahl der Kinder ins Zentrum des letzten Themenabends vom 12. September und lud Regula Zellweger als Referentin nach Hettlingen ein. Da die Berufswahlreife der Jugendlichen erst etwa ab dem 18. Lebensjahr gegeben ist, wesentliche Entscheidungen jedoch oft bereits mit vierzehn getroffen werden müssen, sind viele Jugendliche bei der Berufswahl überfordert, so Zellweger. Die Kinder und Jugendlichen benötigen ein stabiles ICH-Konzept, mit dem sie ihre Potentiale wahrnehmen aber auch Grenzen realistisch einschätzen können. Dieses Konzept wird gestört, wenn lediglich das Potential der Eltern auf die Kinder übertragen wird. Als Chance sieht Zellweger, dass die Lebensmitte, in der sich die Eltern befinden und die Pubertät nicht so verschieden sind. Beide Lebensphasen sind oft mit Wertewandel, Motivationsfragen, Verunsicherung sowie Neuorientierung verbunden. Die Frage, was macht mich zufrieden, steht dabei bei Eltern und Jugendlichen im Zentrum. Erfahren die Kinder, wie die Eltern ihr Lebenskonzept überprüfen und gegebenenfalls aktiv anpassen, erhalten sie Orientierung trotz oder vielleicht gerade wegen der damit durchlebten Verunsicherungen. «Die Unsicherheit der Erwachsenen in Bezug auf die eigene Berufswelt soll den Kindern zugemutet werden», ist Zellweger überzeugt. Die Anpassungsfähigkeit in einer Berufswelt, die sich rasch wandelt, wird immer wichtiger. Ein Grund mehr, die Berufswahl als Familienprojekt anzugehen.

Auf www.jobwohl.ch und www.rz-laufbahn.ch hat Regula Zellweger diverse Arbeitsmittel und Selbsttests bereit gestellt.

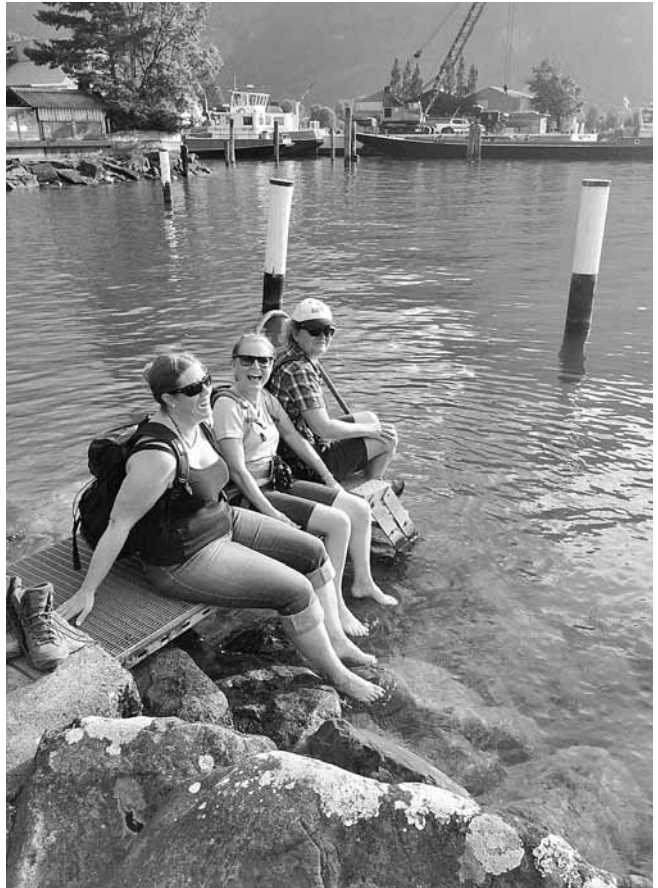


Jährliche Turnfahrt Frauenturnverein Hettlingen

Der 26. August versprach ein heisser Tag zu werden. Schon am Bahnhof morgens um sechs Uhr wurden die ersten Jacken ausgezogen. Mit der SBB ging's für 24 Frauen nach Stans, per Postauto nach Beckenried und mit der Seilbahn auf die Klewenalp. Während die einen nach dem ersehnten Znünikaffee hier verweilten, wanderten die andern über grüne Weiden und durch lichten Wald zur Stockalp. Die Aussicht auf Berge und Vierwaldstättersee liess uns immer wieder innehalten! Im Hotel Seeblick in Emmetten liessen sich die Geniesserinnen ein feines Mittagessen auf der Terrasse unter Sonnenschirmen schmecken. Die Tüchtigen stiegen auf der Via Jacobi direkt nach Treib hinunter, oder wanderten über den Bergrücken nach Seelisberg. In Treib war Treffpunkt aller Gruppen: Es lockten ein Dessert in der schattigen Gartenwirtschaft oder ein Schläfchen auf der lauschigen Wiese am See. Im Abendlicht genossen wir die wunderbare Schifffahrt auf dem See, entlang der stillen Badeplätze in Bauen und Isleten. Erfüllt von schönen Landschaftsbildern, Wärme und der Gemeinschaft stiegen wir in Flüelen in den Zug. Danke Heidi Ziegler für die Organisation dieser tollen Reise!

Zusammen Turnen, ein Fest feiern, unkompliziert Kontakt zu Frauen jeder Couleur haben - das macht für mich den Frauenturnverein Hettlingen aus!

Sabine Huber



An alle Garten- und Sträucherbesitzer



Für unser Angebot Adventskränze und -gestecke zum Selbermachen vom 30. November 2017 suchen wir noch diverses Grünzeug (Eibe, Tuja, Buchse, Wachholder, Lorbeer, Blau- und Weissstannen, Efeu, Sanddorn, etc.). Denken Sie bitte an uns wenn Sie Ihre Sträucher im Garten zurückschneiden. Wir holen es gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie Sich bei Elisabeth Senn, Tel. 052 316 23 48.

*Vielen Dank!
Der Vorstand*



Stadtführung „Gewerbe einst und heute“

Wo zu Zeiten der Habsburger das Eulach-Wasser Mühlen antrieb, haben später Handwerksbetriebe mit grossem Geschick und Können Uhren und Öfen hergestellt. Im 19. Jahrhundert schliesslich bauten innovative Winterthurer mächtige Industriebetriebe auf, die die Stadt international bekannt machten. Heute sind die grossen Maschinen stillgelegt. Moderne Tech-Industrien prägen die Wirtschaft der Stadt. Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise durch das Winterthurer Wirtschaftsleben! Auf dieser faszinierenden Führung erleben Sie hautnah, wie die Stadt und ihre Bewohner sich den rasanten Entwicklungen angepasst haben.

- Datum:** *Donnerstag, 26. Oktober 2017*
- Besammlng:** *13.15 Uhr* Kanzlei Hettlingen (Abfahrt Postauto 13.29 Uhr) oder 13.45 Uhr beim Winterthur Tourismus vor dem Hauptbahnhof
- Dauer:** die Stadtführung dauert ca. 2h
- Kosten:** Fr. 15.-- für Mitglieder des Frauenvereins
Fr. 20.-- für Nichtmitglieder
Bitte bei der Anmeldung bezahlen
- Wichtig:** Die Teilnehmerzahl für die Führung ist beschränkt. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.
- Mitmachen:** können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins
- Anmeldeschluss:** Freitag, 13. Oktober 2017

Der Vorstand



Anmeldung für die Stadtführung „Gewerbe einst und heute“

Name:

Vorname:

Adresse:

Tel. Nr.:

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 13. Oktober 2017 an: Nelly Pieren, Im Grund 4, 8442 Hettlingen, Tel. 052 316 11 88



Die Deutweg-Dominatoren

Wie jedes Jahr zum Abschluss der Turnsaison bestritt der TV Ende August zwei Leichtathletik-Wettkämpfe am Deutweg. Die 3-Kampfmeisterschaft fand am Freitagabend statt und fünf Turnerinnen und sechs Turner von Hettlingen massen sich in jeweils einer Sprung-, Lauf- und Wurfdisziplin mit anderen Athleten in ihrer Alterskategorie. Nach drei Stunden gespickt mit Spitzenleistungen war der ganze Spuk auch schon vorbei und die Rangverkündigung wurde gespannt erwartet. In der Kategorie Junioren belegte Nico Bertschinger mit sehr kleinem Rückstand zum Vordermann den dritten Platz (Hochsprung, 100m-Sprint, Speerwurf). In der Kategorie Männer war der TV Hettlingen mit vier Turnern vertreten, wobei Severin Keller deutlich vor Stefan Appl, Remo Frei und Florian Kistler den sensationellen zweiten Platz ergatterte. Knapp am Podest vorbei schrammte Christian Senn mit dem vierten Platz bei den Senioren. Zum Schluss wurden die drei besten Resultate für die Vereinswertung zusammengezählt, welche Hettlingen den zweiten Platz von 29 Vereinen sicherten. Bei den Frauen erreichten Jenny, Jeannine und Tanja mit einer sehr guten Leistung die Plätze 6-8 bei den Mädchen und Lindsey und Ramona die Plätze 12&13 bei den Juniorinnen.

Neun Tage später machten sich 10 Turnerinnen und 13 Turner, zusammengesetzt aus jungen Wilden, Sportlern im besten Alter und jenen mit sehr, sehr viel Erfahrung, noch einmal auf den Weg zum Deutweg, doch dieses Mal für den Turn-, Spiel- und

Stafettentag. Bei diesem Wettkampf muss man pro Disziplin fünf Turner bzw. vier Turnerinnen stellen, deren Durchschnittswert in die Endabrechnung einspielt und am Nachmittag finden noch diverse Staffelläufe auf der 400m-Bahn statt. Highlights aus Hettlinger-Sicht waren dabei die 4x100m Staffel der Frauen und der Männer, die Schwedenstafette (100m, 200m, 300m, 400m) und die olympische Stafette der Männer (800m, 400m, 200m, 100m). Die ausgezeichneten Leistungen wurden an der Rangverkündigung gekrönt und unser TV räumte gross ab. Hochsprung: 3. Platz, Weitsprung: 2. Platz, 100m: 1. Platz und 4x100m: 1. Platz! Zudem hätten wir beim Steinstossen einen Preis für die beste Stimmung verdient. Auch die Turnerinnen erbrachten eine super Leistung und erhielten Auszeichnungen im 80m-Sprint, Kugeltossen und in der Schwedenstafette. All diese Preise in kulinarischer Form verspeisten wir anschliessend beim gemütlichen Ausklingen des Wettkampftages im Restaurant Hirschen in Hettlingen.

*Turnergruess
Remo Frei*



Wyländer 2017

Am Samstag, dem 26. August fand dieses Jahr der Weinländerturntag anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des Turnvereins in Henggart statt. Der Turnverein Hettlingen wurde von sechs Turnerinnen und zwei Turnern vertreten, die ihr turnerisches Können unter Beweis stellten. Da es für viele Frauen der erste "Wyländer" war, starteten wir alle nur in einem 3-Kampf mit drei individuellen Disziplinen. Die Männer turnten beide einen 5-Kampf. Unter strahlendem Sonnenschein wurden sowohl an den Geräten wie auch in den leichtathletischen Disziplinen Bestnoten erturnt, ersprungen, erworfen und erlaufen. Wir brachten den Wettkampf unfallfrei über die Bühne und bei der Rangverkündigung am Sonntag dann die freudige Überraschung: Alle haben sich in die vorderen Ränge mit Auszeichnung oder gar auf einen Podestplatz geturnt!

Hier ein Auszug aus der Rangliste:

Kat. Aktive, 3-Kampf	Punkte Total
07. Lindsey Küpfer	28.65*
10. Jenny Habegger	28.5*
12. Sandrine Kistler	28.4*
15. Tamina Wenger	28.25*
26. Tanja Meli	28.0*
28. Jeannine Roggensinger	27.75*

Kat. Aktive, 5-Kampf	Punkte Total
02. Pascal Senn	47.4***

Kat. Männer, 5-Kampf	Punkte Total
08. Manuel Senn	46.6*

*mit Auszeichnung

Es war ein toller Wettkampf, welcher wieder einmal mehr nicht zu Stande gekommen wäre ohne den riesigen Einsatz aller Helfer und Wertungsrichter am Wettkampf und den Leitern in den Trainings. Dafür ein grosses Dankeschön!

Jenny Habegger





Die MRH besucht die grüne Fee

Samstag, 9.9., 6.25 Uhr: Die Abreise zur alljährlichen Männerriegereise gestaltet sich eher chaotisch:

- Ein Mitglied wartet bei der alten Post (wie im Reiseprogramm angegeben, wegen dem Umbau der Stationsstrasse aber nicht gut anfahrbar), der Car aber bei der Gemeindekanzlei. Diese als Folge eines Kommunikationsproblems, denn diese Änderung wurde zwar per Mail mitgeteilt, aber unser ältestes Seniorenmitglied verfügt leider nicht über so ein neumödisches Computerding.
- Ein Mitgliedername hat sich leider irrtümlich auf die Anmeldeliste geschlichen (ein klärender Telefonanruf mit verschlafener Stimme brachte dann Klärung).
- Und ein Mitglied blieb trotz telefonischen Weckversuchen unauffindbar.

Endlich auf der Reise geht es fast schon Schlag auf Schlag: Im Raume Limmattal wird allen Passagieren ein frisches Brötchen in die Hand gedrückt, gefolgt von einem gluschtigen Käseplättchen, garniert mit Trauben, Dörraprikosen und Nüssen. Und noch vor Lenzburg ist jeder mit einem Gläschen Weisswein ausgerüstet. Mmh, so macht Reisen Spass. Um 8.30 Uhr treffen wir in Vuiteboeuf, am Fusse der Jurahügel, ein. Gemäss Programm wäre ab hier die Erwanderung des Le Chasseron vorgesehen. Aber der Nieselregen animiert nicht gerade zum Wandern. Deshalb wird kurzfristig entschieden, noch etwas weiterzufahren. Jede Kurve der steilen Passstrasse bedeutet, dass von den 1000 Höhenmetern gemäss Programm wieder ein paar Dutzend weniger erklommen werden müssen. Fünf Kilometer hinter Vuiteboeuf heisst es dann aber trotzdem für die Gipfelstürmer die Wanderschuhe schnüren und aussteigen. Die Wanderausrüstungen sind sehr unterschiedlich: der eine mit Regenjacke, jener zusätzlich mit Regenhose, andere mit Riesenpelerine, weitere mit Schirm bewaffnet trotzen wir dem zweistündigen Aufstieg im Sprühregen. Das Thermometer steht bei 6°, der Wind bläst zügig, aber vermag trotzdem nicht die dichte Wolkendecke aufzureissen, so dass uns die Aussicht über den Neuenburgersee hinweg Richtung Alpen verwehrt bleibt. Oben auf dem Berg, wo uns schon die mit dem Car weiter hinauf chauffierten Senioren erwarten, machen wir im „Hôtel du Chasseron“ Mittagstrast. Während dieser Pause klärt zum Glück das Wetter ein ganz kleinwenig auf. Es wird zeitweise sogar trocken, aber nicht viel wärmer. Da heisst es sich warm anziehen. Nun gut, mit Stirnband, Mütze und Handschuhen ist etwas gar übertrieben, genau

gleich wie auf der anderen Seite jene mit blutten Wädli in kurzen Hosen und nackten Unterarmen im Poloshirt. Beide sind wohl nicht ganz als Massstab zu nehmen. Der 3½ stündige Nachmittagsmarsch auf dem Höhenkamm über Juraweiden und später durch die imposante, bizarre Poëta-Raisse-Schlucht ins Tal hinunter führt uns nach Couvet, unserem Tagesziel. Aber noch bevor wir unsere Unterkunft im Centre Sportif beziehen, erwartet uns ein anderer Höhepunkt: Die Besichtigung einer Absinth-Destilliere mit anschliessender Degustation. Von der ersten legalen Absinth-Brennerin, Frau Persoz, erfahren wir viel über dieses im Val de Travers allpräsenten Getränk, über die Herstellung, die Geschichte, und warum das auch „grüne Fee“ genannte Getränk von 1910 bis 2005 in der Schweiz verboten war (wobei die Weinproduzenten nicht ganz unschuldig waren, die im stetig steigenden Absinth-Absatz eine Konkurrenz zu ihrem Wein sahen). Vorboten hiess aber nicht, dass es den Absinth während diesen beinahe hundert Jahren nicht gab: er wurde einfach überall im Tal illegal gebrannt, indirekt auch mit dem Segen des Bundes, der nur dann mit rigorosen Razzien einschritt, wenn der Absatz von reinem Alkohol, dem Hauptbestandteil im Herstellungsprozess, wegen Schmuggels vom nahen Frankreich, nachliess und somit auch die Einnahmen aus der Alkoholsteuer markant einbrachen. Trotz der Vorfreude auf die Degustation passen wir beim Vortrag artig auf, was Frau Persoz bewegte, uns nebst dem obligaten Versuecherli mit einem zweiten Glas zu belohnen. Was einige aber nicht davon abhält noch ein oder zwei weitere Varianten dieser Wermutspirituose zu probieren.

Am Sonntag ist das Frühstück auf 7.30 Uhr angesetzt. Anschliessend fährt uns der Car zwei Dörfer weiter nach Noiraigue. Heute haben wir ideales Wanderwetter, welches die Gipfelstürmer nutzen um im Schnellzugstempo den Creux-du-Van zu erklimmen, oben an der gewaltigen, hufeisenförmigen Felskante entlangzuwandern und auf der andern Seite des Bergkessels wieder hinunterzusteigen. Jene, die es gemächlicher angehen wollen, begnügen sich mit der Wanderung von Noiraigue zur „Ferme Robert“ und evtl. einem weiteren Spaziergang zur „Fontaine Froide“. Ein vielversprechender Name für einen eher enttäuschenden Anblick: Ein durch eine Quelle gespeistes Holzbrünnlein mitten im Wald. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wandert man talwärts durch die malerische Areuse-Schlucht nach Champ-du-Moulin, wo wir von unserem Chauffeur erwartet werden. Um 16 Uhr beginnt die Rückfahrt aus dem Val de Travers in Richtung Hettlingen. Im Gegensatz zur gestrigen Hinfahrt ist dieser Weg

einiges leiser. Ob es an den Füßen liegt, deren Müdigkeit langsam auch Richtung Kopf ausstrahlt? Oder ob es daran liegt, dass kein Weisswein mehr ausgeschenkt wird? Wie auch immer, es ist alles in allem wieder einmal eine sehr schöne Vereinsreise, auch wenn der erste Tag etwas verregnet startete.

Für die MRH: Dani Schütz



Imposanter Blick auf die Felswand des Creux-du-Van.



Verschiedene Möglichkeiten, sich gegen den Regen zu schützen.,



Aufmerksam hören wir der „grünen Fee“ zu.



Stundenhalt unter einem schützenden Vordach.



Wunderschöne Steinbogenbrücke in der Areuse-Schlucht.



Der Gipfel des Le Chasseron ist erreicht.



Kant. Gerätmeisterschaft in Dietlikon am 2. Sept. und in Rafz am 2./3. Sept. 2017

Da trotz mehreren Aufrufen kein Organisator für die Kant. Gerätmeisterschaften gefunden werden konnte, wurde der Wettkampf auf zwei Austragungsorte aufgeteilt. Die Jugendkategorien K1-K4 (Turnerinnen und Turner) starteten in Rafz und die Aktivkategorien K5-KH/KD in Dietlikon.

Dies war organisatorisch etwas herausfordernd, da unsere grossen Turnerinnen gleichzeitig auch Leiter und Wertungsrichter sind. Da sie sich nun einmal nicht halbieren können, mussten andere in die Lücken springen.

Dies hat aber super geklappt und wir können auf erfolgreiche kantonale Gerätmeisterschaften zurückblicken!

Im K1: Eroberte sich **Maximilian** an seinem ersten Wettkampf eine Auszeichnung im **24. Rang!** Bravo!

Im K2: Reichte es **Nerea** für eine Auszeichnung im **75. Rang**. Alle anderen 4 Turnerinnen waren nur ganz knapp hinter den Auszeichnungen.

Im K3: Hier fehlten nur 5 Hundertstel.... Leider gab es keine Auszeichnung.

Im K4: Durfte **Sandrine Küng** im sagenhaften **4. Rang** ins Reiheli der besten 10 stehen und verpasste so das Podest nur ganz knapp.

Unglaublich! **Anna** platzierte sich im super **18. Rang!** Eine unglaubliche Leistung!

Im K5: Hettlingen auf dem Podest!!! **Jasmine** eroberte sich den ausgezeichneten **2. Rang!** Wow! **Sandrine Kistler** erreichte den genialen **26. Rang!** **Danisha (38.)** und **Melanie (42.)** erturten sich noch die letzten Auszeichnungen! Einmal mehr eine super Teamleistung!!! Bravo!

Im K6: Reichte es leider nicht für die Auszeichnungen.

Auszug aus der Rangliste:

Kategorie 1 Turnerinnen:

180.	Jessica Dähler	25.75 Pt.
271.	Maleen Huber	24.55 Pt.

Kategorie 1 Turner:

24.*	Maximilian Schröder	34.50 Pt.
52.	Ibrahim Abdelgawwad	30.40 Pt.

Kategorie 2:

75.*	Nerea Alberola	35.55 Pt.
139.	Muriel Egli	34.70 Pt.
139.	Isabella De Ciutiis	34.70 Pt.
150.	Sonia Schellenberg	34.55 Pt.
163.	Priscilla Erni	34.45 Pt.

Kategorie 3:

113.	Joya Todt	35.50 Pt.
162.	Kristina Walt	34.80 Pt.
199.	Ilenia Senn	34.00 Pt.
206.	Zoe Flacher	33.80 Pt.
223.	Leandra Iten	33.00 Pt.

Kategorie 4:

4.*	Sandrine Küng	37.40 Pt.
18.*	Anna Mazzocco	36.60 Pt.

Kategorie 5B:

2.*	Jasmine Ackermann	34.75 Pt.
26.*	Sandrine Kistler	35.10 Pt.
38.*	Danisha Merlo	35.45 Pt.
42.*	Melanie Zoller	34.65 Pt.
73.	Svenja Kaufmann	33.60 Pt.
83.	Sibylle Hübner	32.85 Pt.

Kategorie 6:

32.	Sina Giger	35.30 Pt.
37.	Anja Kaufmann	34.80 Pt.
39.	Tamina Wenger	34.45 Pt.

Schaffhauser Meisterschaft am 16. Okt.

Am Samstag, 16. September, war bereits unser nächster und auch letzter Wettkampf der diesjährigen Turnsaison, die Schaffhauser Herbstmeisterschaft in Schaffhausen.

Nach unseren Erfolgen am Zürcher Kantonalen waren wir natürlich sehr gespannt auf diesen Wettkampf. In Schaffhausen ist es so üblich, dass vor Wettkampfbeginn ein Einmarsch mit Musik stattfindet und auch ein Ausmarsch nach Wettkampfbende. Hier sind nicht so viele Teilnehmer am Start, so dass für solche Zelebrationen genügend Zeit vorhanden ist. Irgendwie finde ich das sehr sympathisch.

Nicht allen lief der Wettkampf perfekt, einige mussten auch sehr früh aufstehen, doch viele hatten einen Spitzen-Wettkampf!

Im K1: Eroberte sich **Nina** den sagenhaften **3. Rang** auf dem Podest! Wow! **Lena** erreichte den unglaublichen **7. Rang** und auch **Livia** war noch in den ersten 10 als **10.!** Bravo!

Im K2: Reichte es **Nerea** und **Isabella** im super **11. Rang** für eine Auszeichnung. Und **Muriel** war mit 5 Hundertstel Rückstand im genialen **13. Rang** ebenfalls mit einer Auszeichnung!

Im K3: Es fehlte nicht viel... Leider gab es keine Auszeichnung....

Im K4: War die Konkurrenz sehr stark... **Sandrine** belegte den super **9. Rang** mit einer ungläublichen 9.7 am Reck! Wow! **Soraya** im genialen **12.** und **Anna** im **14. Rang** ergatterten sich ebenfalls eine Auszeichnung! Eine ganz tolle Leistung!

Im K5: Durften gleich zwei Hettlingerinnen aufs Podest steigen!!! **Melanie** und **Danisha** eroberten sich den ausgezeichneten **3. Rang!** Wow! Bravissimo!

Im K6: Durften alle drei aufs Podest!!! **Sina** zeigte einen unschlagbaren Wettkampf: alle Noten über 9.00 war sie mit knapp 2 Punkten Abstand im **1. Rang!!!** **Anja** und **Tamina** schafften eine Punktlandung und wurden beide **2.!!!**

Auszug aus der Rangliste:

Kategorie 1 Turnerinnen:

3.*	Nina Brügger	27.55 Pt.
7.*	Lena Todt	27.25 Pt.
10.*	Livia Gross	26.70 Pt.
15.	Leona Müller	26.45 Pt.
21.	Charlotte Gross	25.80 Pt.
27.	Lene Prister	25.45 Pt.
32.	Fiona Sewer	24.75 Pt.
33.	Luana Niederer	24.30 Pt.

Kategorie 1 Turner:

13.	Jordan Adekayode	33.60 Pt.
18.	Ibrahim Abdelgawwad	29.30 Pt.

Kategorie 2 Turnerinnen:

11.*	Isabella De Ciutiis	35.20 Pt.
11.*	Nerea Alberola	35.20 Pt.
13.*	Muriel Egli	35.15 Pt.
21.	Ramona Widmer	34.65 Pt.
24.	Priscilla Erni	34.40 Pt.
29.	Mara Müller	33.85 Pt.
32.	Eleonora Lienert	33.65 Pt.
43.	Alina Niederer	32.70 Pt.
44.	Nia Knoflach	32.60 Pt.
48.	Giada Lienert	31.95 Pt.
49.	Emma Zindel	31.55 Pt.

Kategorie 3:

10.	Kristina Walt	35.00 Pt.
15.	Leandra Iten	34.25 Pt.

Kategorie 3 Turner:

5.	Janis Wittwer	41.50 Pt.
7.	Rodin Kistler	40.90 Pt.

Kategorie 4:

9.*	Sandrine Küng	36.40 Pt.
12.*	Soraya Wehrli	36.15 Pt.
14.*	Anna Mazzocco	36.05 Pt.
17.	Mara Seiler	35.70 Pt.
32.	Joëlle Rodel	34.60 Pt.

Kategorie 5 ohne Stufenbarren:

3.*	Melanie Zoller	35.45 Pt.
3.*	Danisha Merlo	35.45 Pt.
7.	Jasmine Ackermann	34.75 Pt.
11.	Svenja Kaufmann	33.25 Pt.

Kategorie 5 mit Stufenbarren:

4.	Sandrine Kistler	43.20 Pt.
----	------------------	-----------

Kategorie 6 mit Stufenbarren:

1.*	Sina Giger	46.30 Pt.
2.*	Tamina Wenger	44.45 Pt.
2.*	Anja Kaufmann	44.45 Pt.

Also, wie man sieht, ein super Wettkampf! Allen Turnerinnen und Turner möchte ich herzlich gratulieren zu den erfolgreichen Wettkämpfen! Wir sind unglaublich stolz auf euch! Dies ist der krönende Abschluss eines erfolgreichen Wettkampffjahres! Herzlichen Dank an die BetreuerInnen, Wertungsrichterinnen und die vielen Fans, die uns unterstützt haben!

Nun freuen wir uns auf unser nächstes grosses Ereignis: Die Abendunterhaltung!

Conny Erni



Mehr Bilder auf der nächsten Seite! ►



Schaffhausen: K6: Ganzes Hettlinger-Podest!!! Sina im 1. und Tamina und Anja im 2. Rang!



Schaffhausen: K1er am Aufwärmen



Schaffhausen: Einmarsch der K2er zu Musik.



Schaffhausen: K2er im Reiheli, von li: Eleonora, Alina, Isabella, Priscilla, Nia, Muriel, Giada, Mara, Nerea, Ramona, Emma.



Rafz: Sandrine im 4. Rang im K4



Schaffhausen: Vorstellung der Turnerinnen und Turner, hinten unsere K2 Turnerinnen, vorne unsere K1 Turner.



Schaffhausen: K1: Nina im 3. Rang auf dem Podest!



Schaffhausen: K5: Danisha und Melanie als 3. auf dem Podest!



**Liebe turnbegeisterte Kinder
Liebe Eltern**

Am Samstag, 28. Oktober 2017, findet in Seuzach ein Ausbildungskurs für angehende J+S Kitu-Leiterinnen statt.

Wir suchen turnbegeisterte Kinder, welche am Ausbildungskurs des J+S-Kindersport KITU, mitturnen wollen.

Alterskategorie: 1. Kindergarten bis 1. Klasse

Wir turnen am **Samstag, 28. Oktober**, in der Halden-Turnhalle in **Seuzach**.

Gemeinsam erlebt Ihr spannende, lustige und bewegungsfreudige Turn-Momente. Mit viel Elan und Freude werden die Kurs-Teilnehmerinnen mit den Kindern das Erlernte ausprobieren. Kommt und macht mit!

Die Kinder erhalten einen Znüni und werden mit einer kleinen Überraschung belohnt. Wenn du Lust hast mitzuturnen, dann melde dich jetzt an.

Wichtig:

Wir bitten euch, jeweils **15 min** vor Turnbeginn beim Treffpunkt zu sein.

Treffpunkt:

bei der Turnhalle des Schulhaus Halden
Trakt 4 Heimensteinstr. 11, 8472 Seuzach
(Parkplatz an der Haldenstrasse, direkt bei der Turnhalle)

Mitnehmen:

Turnsachen
(Znüni wird von uns organisiert!)

Mit lieben Grüssen
Daniela Hauser
Hettlingen



Anmeldung: (an Daniela Hauser, Hinter Chilen 8, 8442 Hettlingen / oder per Mail an dvoege@gmx.ch)
Bitte markiert die bevorzugte Lektions-Zeit: (Es können auch zwei Lektionen geturnt werden)

09.45 - 11.00 Uhr 14.00 - 15:30 Uhr

11:00 - 12.30 Uhr 15.30 - 16.45 Uhr

Name:

Telefon-Nr.:

perfect skin

Ihre Praxis für:

- Haarentfernung
- Anti Aging
- Fett weg und Faltenunterspritzung

Telefon
052 202 90 91
Natel
076 342 79 39

Haarfrei für immer!

www.perfectskin-zh.ch



Siegerehrung mit Absenden und Fahnen



Aufmarsch der Fahnen am Rickenbacher Verbandsschiessen.

Nicht jedes Schützenfest wird mit einem Absenden beendet. Ein Aufmarsch der Vereinsfahnen ist noch seltener. Eine Ausnahme bildet das Rickenbacher Verbandsschiessen. Es fand dieses Jahr anfangs September zum 100. Mal statt. Austragungsort war Dägerlen. Dieser Schiessanlass gehört nebst 11 anderen zu unserer Vereinsmeisterschaft. Am 8. Oktober findet der Endspurt dazu mit dem Endschiessen auf der Witerig statt. Danach wird Schützenmeister Martin Dübendorfer anhand der geschossenen Resultate und je nach Art des Sportgerätes mit oder ohne Zusatzpunkten die Schlussrangliste erstellen.

Welcher Verein wo als Sieger erfolgreich war und wer an welchem Schützenfest welches Resultat erzielte, das alles findet man auf der Homepage der Festorganisatoren. Auf www.schuetzenverein-hettlingen.ch sind die wichtigsten Ranglisten aufgeschaltet.

Ein Ranglisten-Auszug der letzten Schiessanlässe:

Bezirksschiessen in Rickenbach

Erwin Schwarz	FG	95
Beat Müller	Stgw90	92
Rolf Bossard	Stagw	92
Martin Dübendorfer	Stgw90	92
Werner Brazerol	Stgw57/03	89

Rickenbacher Verbandsschiessen in Dägerlen

Erwin Schwarz	FG	98
Rolf Bossard	Stagw	94
Richard Bossard	Stagw	93

Paul Gmür	Stgw90	91
Werner Brazerol	Stgw57/03	91
Elsbeth Hallauer	Stgw57/03	91

Jubiläumsschiessen Brütten

Erwin Schwarz	FG	95
Rolf Bossard	Stagw	95
Martin Dübendorfer	Stgw90	94
Albert Müller	Stgw57/03	93
Werner Brazerol	Stgw57/03	93

Gründungsschiessen Irchelschützen Berg-Buch

Erwin Schwarz	FG	94
Peter Bossard	Stgw90	91
Beat Müller	Stgw90	89
Albert Müller	Stgw57/03	87
Paul Gmür	Stgw90	87

Jubiläumsschiessen Bertschikon

Werner Brazerol	Stgw57/03	97
Erwin Schwarz	FG	97
Rolf Bossard	Stagw	93
Richard Bossard	Stagw	93
Elsbeth Hallauer	Stgw57/03	91

Benefiz-Schiessen in Rickenbach

Erwin Schwarz	FG	147
Paul Gmür	Stgw90	140
Rolf Bossard	Stagw	139
Albert Müller	Stgw57/03	139
Werner Brazerol	Stgw57/03	135

Schiterbergschiessen in Andelfingen

Erwin Schwarz	FG	97
Paul Gmür	Stgw90	95
Martin Dübendorfer	Stgw90	89
Werner Schwarz	Stgw57/03	84
Hans Hefti	Kar	84

Noch ist nichts entschieden und wie gesagt, unsere interne Vereinsmeisterschaft unterliegt einem Zusatzreglement, um die Schützen mit den präzisen Sportgeräten nicht zu begünstigen.

Nebst Fahnenehren durften einige Schützen schöne Naturalgaben oder Kranzkarten von den verschiedenen Schiessanlässen nach Hause bringen. Ein saf-

tiges Schinkli, ein Körbli mit Regionalprodukten, ein Glas Honig, eine Flasche Wein, Käse oder Speck. So erhalten auch die Angehörigen zu Hause etwas. Die traditionellen Kranzabzeichen werden oft nicht mehr abgegeben. Die Kranzkarte aber, sie hat nach wie vor nicht an Bedeutung verloren. Mit einem Geldwert von 10 Franken kann sie wie ein Gutschein später an Zahlung gegeben werden, z.B. für eine Neuinvestition der Schiessausrüstung.

Herzliche Gratulation allen Hettlinger Vereinsmitgliedern für die guten Resultate, aber auch allen Kranzgewinnern, die an dieser Stelle nicht namentlich aufgeführt sind. Und wenn es dann hie und da nicht für den Kranz gereicht hat, lag es vielleicht am Wetter, an der Tagesform oder woran auch immer. Siegen ist top, Mitmachen ist tiptop.

Marlies Schwarz



BIRNEL – der Natur zuliebe

BIRNEL - der Gesundheit zuliebe

Es ist wieder Zeit, sich mit Birnel für den Winter einzudecken. Birnel ist ein reines Naturprodukt ohne Konservierungsstoffe und beinahe unbeschränkt haltbar. Der Winterhilfe-Birnel wird zu 100 Prozent aus Schweizer Mostbirnen gewonnen, die auf Hochstammbäumen wachsen. Diese Hochstammbäume sind gefährdet, weil sie nicht mehr rentabel bewirtschaftet werden können. Da sie wichtigen Lebensraum für verschiedene Vogelarten bieten, trägt der Winterhilfe-Birnel auch das Bird-Life-Zertifikat. Der Winterhilfe-Birnel wird im Kanton Zürich produziert und abgefüllt.

Unterstützen Sie die WINTERHILFE bei dieser wertvollen Arbeit. So blühen die schönen Hochstammobstgärten auch im nächsten Frühling.

Abholdatum: ab dem 30. Oktober jeweils
Dienstag 16.00 – 18.30 Uhr oder
Freitag 13.30 – 18.30 Uhr

..... ✂

Birnel-Bestellung:

Bis spätestens 15. Oktober 2017 an:
Beatrice Gutknecht, im guete Riet, 8442 Hettlingen,
Tel. 052 335 43 88

Rein natürliches Birnel	Bio-Birnel mit Knospe
250 gr. Dispenser ____ à Fr. 3.70	____ à Fr. 4.20
1.0 kg Glas ____ à Fr. 9.50	____ à Fr. 11.00
5.0 kg Kessel ____ à Fr. 43.00	____ à Fr. 52.00
12.5 kg Kessel ____ à Fr. 99.50	____ à Fr. 125.00

Name: _____

Tel. _____

Adresse: _____

Unterschrift: _____



SC Hettlingen
Sport-Club Hettlingen

SC Hettlingen startet gut in die neue Saison.

Die Vorbereitung der neuen Saison 2017/18 begann schon vor den Sommerferien mit viel Fleiss und Eifer des Vorstandes.

So mussten neue Trainer gesucht und instruiert werden, damit die zahlreichen Junioren und Juniorinnen auch in dieser Spielzeit wieder gut und qualitativ hochwertig betreut und trainiert werden können.

Dank der Bereitschaft vieler Eltern, die sich als Trainer zu Verfügung gestellt haben, konnten die Mannschaften wieder so zusammengestellt werden, dass alle Junioren gut trainiert werden und ausreichend Spielzeit erhalten können.

An dieser Stelle möchten wir uns bedanken für die Bereitschaft und den tollen Einsatz bei unseren neuen Trainern sowie den „alten Hasen“ und Ihnen die neuen Teams der Saison 2017/18 vorstellen.

Da Junioren:

Stefan Berger und Andreas Unterberger

Ea Junioren:

Roman Besler, Florian Vetsch und
Franziska Zoller

Eb Junioren:

Matthias Reusser und David Müller

F Junioren:

Alpay Acar, Christian Daepp, Thomas Kläusli,
Lars Bernhard und Thomas Reusser

G Junioren:

Reto Seiler und Lawrence Riesen

Alle Teams sind seit Ende August im Spielbetrieb und haben schon einige Meisterschaftsspiele und Turniere gespielt.

Es gab spannende Spiele mit allem was der Fussball so zu bieten hat: Hohe Siege, knappe Niederlagen, herbe Schlappen und hart umkämpfte Remis.



Team Da Junioren 2017/18 – Team Sponsor: Sprenger Söhne Holzbau AG

Alles in allem aber sind die Junioren nach wie vor hoch motiviert und haben super Spass beim Tschutte.

Aber auch über das rein Sportliche hinaus gab es viel zu tun und zu organisieren und wir freuen uns, dass wir nun mit der Garage Reusser auch einen Team-Sponsor für unsere G Junioren gewinnen konnten.

Last but not least wollen wir auch noch über unser diesjähriges Herbst F-Junioren Turnier berichten, dass am 16. September auf der Schulhauswiese stattgefunden hat.

Leider konnten wir zu unseren eigenen drei Mannschaften dieses Mal nur zwei weitere Teams auf unserem Turnier begrüßen. Dies war der Tatsache geschuldet, dass in der Umgebung noch einige weitere G- und F- Junioren Turniere stattgefunden haben. Für die Zukunft werden wir vermehrt bei der Terminfindung auf solche Umstände achten und hoffen, dass wir dann wieder zahlreiche Mannschaften auf unserem Turnier begrüßen dürfen.

Ungeachtet dieser Umstände haben die anwesenden F-Junioren Teams alles gegeben und mit viel Spass ein lässiges Turnier gespielt, in dem wie immer alle als Sieger hervorgegangen sind.

Oliver Lenzen



Team Eb Junioren 2017/18 – Team Sponsor: ELPAG



Team Ea Junioren 2017/18 – Team Sponsor: ELPAG



Team F Junioren 2017/18 – Team Sponsor: Velo Fino



Team G Junioren 2017/18 – Team Sponsor: Garage Reusser AG



F Junioren Turnier



F Junioren Turnier



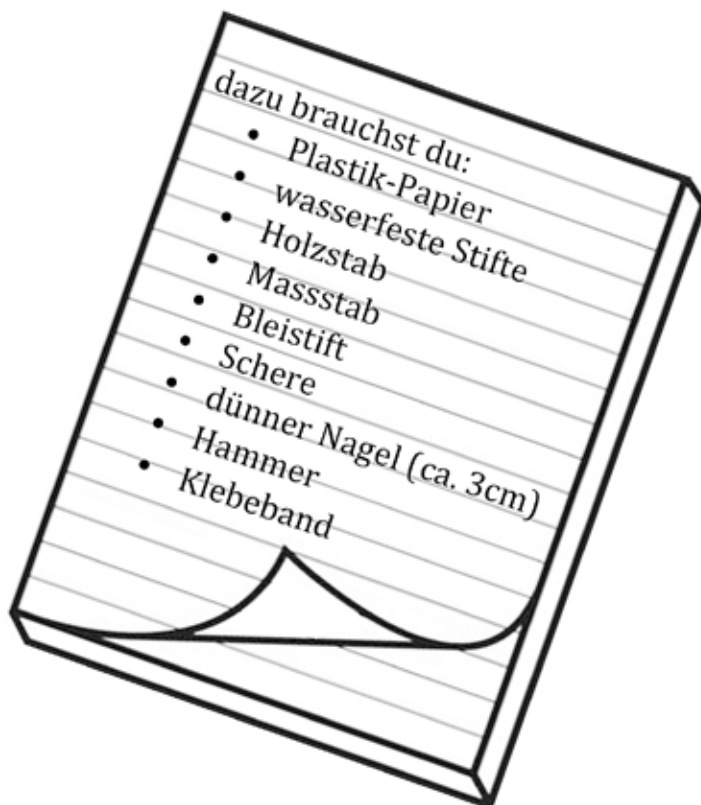
F Junioren Turnier

Bastelanleitung für dein eigenes Windrad

Schon bald sind Herbstferien und vielleicht hast du ja Zeit und Lust unseren Basteltipp von einem Cevi-Samstag auszuprobieren. Wir haben in unserer Gruppe Sayuka ein Windrad gebastelt.

Wie dies geht, sieh selbst...

1. Zuerst schneidest du aus dem Plastik-Papier ein Quadrat aus. Die Grösse kannst du selbst wählen, es sollten einfach alle vier Seiten gleich lang sein. Mit einem Massstab verbindest du nun die gegenüberliegenden Ecken miteinander.
2. Nun misst du von der Mitte her ca. einen Drittel der Länge ab und markierst ihn mit einer Linie.
3. Vorsichtig schneidest du nun mit einer Schere von allen 4 Ecken bis zum markierten Punkt ein.
4. Mit wasserfesten Stiften kannst du nun deiner Kreativität freien Lauf lassen. Bei unserem Zeigebeispiel haben wir, wie es sich gehört, ein Cevi-Logo aufgezeichnet.
5. Nachdem sich die Farbe nicht mehr verschmieren lässt, klappst du jede 2. Ecke in die Mitte und fixierst diese ca. 1.5 cm über dem Mittelpunkt mit Klebeband.
6. Achtung! Für die nächsten beiden Schritte holst du am besten Hilfe von einem Elternteil ... Damit es dir später einfacher fällt das Windrad am Holzstab zu befestigen, machst du mit einem Nagel vorsichtig ein Loch in den Holzstab. Dabei solltest du darauf achten, dass der Holzstab dabei fixiert ist und nicht wegrutschen kann.
7. Bevor du nun das Rad am Holz anbringst, drückst du einen Nagel genau in der Mitte des Windrades hindurch.
8. Das selbst verzierte Windrad fixierst du nun im oberen Teil des Stockes, indem du den Nagel mit einem Hammer vorsichtig in das vorbereitete Loch schlägst. Wie bei Punkt 6. solltest du darauf achten, dass der Holzstab dabei fixiert ist und nicht wegrutschen kann.
9. Am Schluss entfernst du die Klebestreifen in der Mitte. So kann das Windrad ohne Probleme drehen.

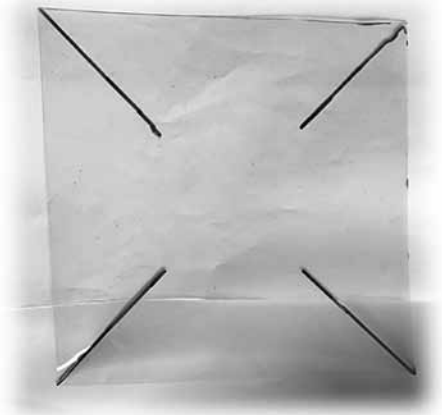


Nun bist du auch schon fertig...

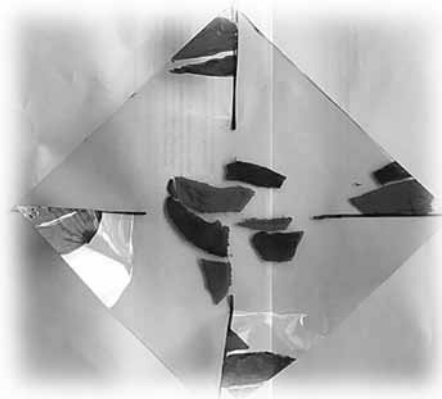
Vielleicht haben wir dein Interesse geweckt und du bastelst schon bald selbst ein Windrad, das du dann im Garten aufstellen kannst.

Falls du sonst mal nicht weisst, was du an einem Samstagnachmittag machen kannst, schau doch mal bei uns in der Gruppe vorbei. Wir freuen uns auf neue Gesichter.

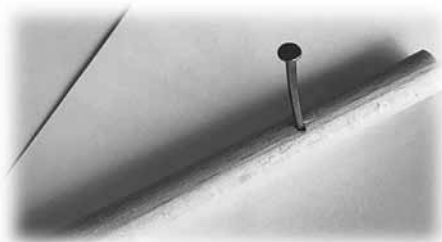
Gruppe Sayuka



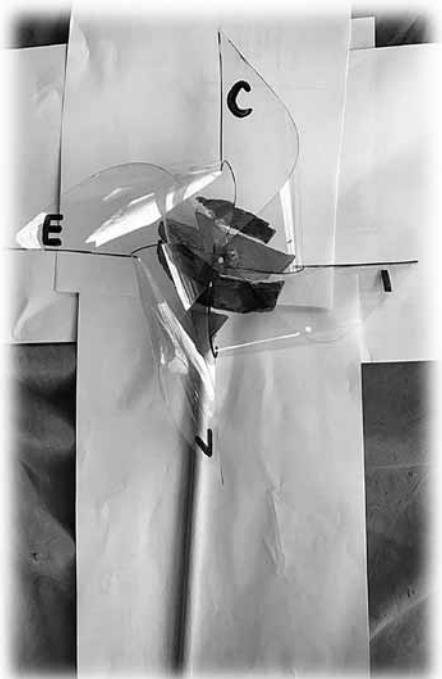
2.



4.



6.



9.



Naturschutzverein
Naturschutzverein Hettlingen

Der Naturschutzverein Hettlingen lädt herzlich zum Filmabend für die ganze Familie ein



10 Milliarden Menschen

(Wie) Werden wir in Zukunft alle satt?

Es wird geschätzt, dass bis 2050 die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen anwachsen wird. Zehn Milliarden hungrige Menschen. Der Filmemacher Valentin Thurn hinterfragt in seinem Film woher die Nahrung für alle herkommen könnte. Aus dem Labor oder von der Biofarm, von Grosskonzernen oder Hobbygärtnern? Und er zeigt Lösungsansätze – schöne und weniger appetitliche.

Ohne Anklage, aber mit Gespür für Verantwortung und Handlungsbedarf macht der Film klar, dass es nicht weitergehen kann, wie bisher.

Und er stellt die Frage, ob wir noch etwas verändern können – wenn wir es denn wollen?

Freitag, 27. Oktober 2017, 19.30 Uhr
(Türöffnung 19.00 Uhr)
im Singsaal der Primarschule Hettlingen

Nach dem Film besteht die Möglichkeit, sich bei einer kleinen Zwischenverpflegung über den Film auszutauschen und den Abend ausklingen zu lassen. Wir freuen uns, wenn Sie noch ein Weilchen bleiben!

Der Film hat keine Altersbeschränkung, wir empfehlen ihn ab 10 Jahren. Infos zum Film finden Sie unter filmfuerdieerde.org



Weihnachtspäckli für Kinder in der Ukraine, Moldawien und Rumänien – Sammlung von Hilfsgütern

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worten zu fassen ist. Sie sind ein Zeichen der praktischen Nächstenliebe und brachten letztes Jahr über 90'000-mal Hoffnung zu den ärmsten Einwohnern.

Das Hilfswerk „Licht im Osten“ bringt die Hettlinger Päckli und Hilfsgüter zu den lokalen Partnern.

Paket für Kinder

Bitte verwenden Sie eine stabile Kartonschachtel (ca. 40 x 30 x 20), packen Sie diese in Geschenkpapier ein und vermerken Sie auf einem Aufkleber:

**«Mädchen» oder «Junge»
sowie Alter «2–7 Jahre» oder «8–16 Jahre»**

- ✓ Schokolade, Kekse
- ✓ Bonbons, Gummibärchen
- ✓ Zahnpasta, Zahnbürste
- ✓ Seife, Shampoo
- ✓ 2 Notizblöcke oder Schulhefte
- ✓ Kugelschreiber, Bleistifte, Radiergummi, Spitzer
- ✓ Farb- und/oder Filzstifte
- ✓ 2–3 altersgerechte kleine Spielzeuge wie Plüschtier, Spielauto, Ball, Seifenblasen, Puzzle
- ✓ evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Alle Lebensmittel und Hygieneartikel nur in Originalverpackung! Shampooflaschen zusätzlich mit einem Kleber vor dem Auslaufen schützen.

Bitte packen Sie ausschliesslich die aufgelisteten Produkte in die Päckli. Nur so kommen diese ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.

Sammelgut

- ✓ **Textilien:** gewaschene, gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderkleider für Sommer und Winter, Mäntel, Bettwäsche, Wolldecken
- ✓ **Schuhe:** saubere Damen-, Herren- und Kinderschuhe
- ✓ **Schulartikel:** Schulthek, Etais, Hefte, Bleistifte, Farbstifte, Radiergummis, Spitzer etc.
- ✓ **Diverses:** Bananenschachteln, Koffer, Velos, Kinderwagen in gutem Zustand, Kinderbetten zusammengebunden, Lesebrillen, Spitexartikel
- ✗ **Keine Spielsachen und Plüschtiere**

Beiträge an die Transportkosten nehmen wir gerne entgegen.

Abgabetermine für Sammelgut und Päckli

Montag, 13. November 2017

09.00–11.00 Uhr, 17.00–19.00 Uhr

Dienstag, 14. November 2017

09.00–11.00 Uhr, 17.00–19.00 Uhr

Adresse:

Gemeindesaal
Stationsstrasse 2
8442 Hettlingen

Am Montagmorgen, 13. November, haben Sie die Möglichkeit einen Teil für die Päckli beizusteuern wie Schokolade, Kekse, Süssigkeiten, Hygieneartikel, Hefte und Farbstifte. Wir werden dann die Päckli zusammenstellen.

Herzlichen Dank, dass Sie auch dieses Jahr wieder mithelfen, vielen Kindern Freude zu bereiten!

Für das OK-Team

Angela Menzer (079 511 74 85)

Hanna Muggli (052 316 23 54)

JUGENDFACHSTELLE

Die offene Jugendarbeit Hettlingen lädt alle Eltern und Erziehungsberechtigten herzlich dazu ein, an Tag der offenen

Tür:

Samstag, 28. Oktober 2017
Von 14:00 - 17:00 UHR

an der Schösslistrasse 5, beim Feuerwehrgebäude in Hettlingen vorbeizuschauen

Die Jugendarbeitenden Nino Costanzo, Kim Reinhard, Deborah Gross und Elisa Simcik freuen sich über Ihren Besuch und warten mit Kaffee und Kuchen auf Sie.

Gerne geben wir den Interessierten einen Einblick in unsere Arbeit und zeigen Ihnen, wo und wie Ihre Kinder und Jugendlichen ihre Freizeit verbringen können.

Das Jugendhaus steht für Jugendliche ab der 5. Klasse bis 18 Jahren von Hettlingen und Umgebung zur Verfügung.

5./ 6. Klasse Freitag von 16:00 - 19:00 Uhr

5./ 6. Klasse - Oberstufe Mittwoch von 14:00 - 17:00 Uhr

Oberstufe - 18 Jahre Samstag von 18:30 - 22:30 Uhr

Folgen Sie uns unter www.jugendseuzach.ch, Facebook oder Instagram.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf zahlreiche Besucher.

Freundliche Grüsse

Nino Costanzo, Kim Reinhard, Deborah Gross und Elisa Simcik



Sommerferienprogramm Hettlingen 2017

Die Sommerferien sind schon länger vorbei, und die Kinder sind auch schon wieder einige Wochen in der Schule, im Kindergarten oder in der Spielgruppe. Dennoch denken vielleicht einige von ihnen mit Begeisterung an einen oder mehrere Kurse zurück, die sie in den Ferien besucht haben.

Es freut uns sehr, dass wir viele positive Rückmeldungen von den Kursanbietern erhalten haben und dass die Kinder mit viel Freude und Engagement dabei waren.

Trotz des nassen und kalten Wetters, das pünktlich in der Woche herrschte, als die Kurse im Schwimmbad stattfanden, waren die meisten Kinder mit eisernem Willen dabei und haben sich im Schwimmkurs z. B. das Eisbären-Abzeichen im wahrsten Sinne des Wortes verdient.

Unsere Kurse waren grundsätzlich gut besucht, und der Besuch der Kantonspolizei wurde mit 40 Anmeldungen sogar regelrecht überrannt. Die Kantonspolizei fuhr dann auch mit vier Polizeiautos, einem Einsatzwagen und einem Motorrad auf, was nicht nur die 80 Kinderaugen glänzen liess, und jede Erwartung übertraf.

Auch unsere altbewährten Kurse, wie z. B. der Besuch beim Bäcker, oder der Velo-Kurs fanden viele interessierte Kinder und überzeugten einmal mehr.

Die neuen Kurse, wie z. B. Alpaka, Pony reiten oder der Cupcake-Kurs, konnten auch durchgeführt werden. Die Rückmeldungen, die wir erhielten, waren durchwegs positiv.

Das OK arbeitet super und mit Begeisterung zusammen und freut sich jetzt schon auf das Ferienprogramm 2018. Wenn Sie Anregungen, Ideen oder auch Kritik für uns haben, freuen wir uns, wenn Sie diese bei uns platzieren.

Bis dahin wünschen wir Ihnen einen schönen Herbst.

*Das OK Ferienprogramm Brigitte Giopp,
Fabienne Tribelhorn und Tanja Wüthrich Wirz*



Die Kinder sind mit Eifer bei der Sicherung eines Verkehrsunfalls dabei.



Wunderbar präsentieren sich hier alle grossen und kleinen Fans mit ihren polizeilichen Helden



Das Führen der Alpakas will gelernt sein. Die Konzentration ist gross.



Wunderschöne Cup-Cake's im Einhorn und Pferdlook sind entstanden.



Die Ponys geniessen es, wenn die Kinder ihr Fell bürsten.



Alles ok auf dem Gruppenbild der Tauch-Neulingen mit ihren erfahrenen Lehrern.



Das sieht nach einer coolen Sache aus. Gut geschützt haben die Kinder neue Tricks auf den Rollerblades gelernt.



Eisern schwammen auch die Kleinsten im Schwimmkurs bei kühlen Temperaturen.



So eine coole Tasche würde wohl jeder gerne haben.

DE SAMICHLAUS CHUNNT WIDER UF HETTLINGE!!!

Save the Date: Samstag, 2. Dezember 2017,
17.00 – 19.30 Uhr
Anmeldetalon folgt in der Ausgabe Nr. 9

Weihnachtsgeschenke basteln, ab der 1. Klasse

Wir gestalten mit div. Materialien kreative und nützliche Weihnachtsgeschenke für Verwandte und Bekannte. Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich dazu eingeladen! Malschürzen sind vorhanden, von Vorteil ist jedoch Kleidung, welche schmutzig werden kann.

Geschenke Auswahl:

- Backmischung in der Flasche
- 4 lustige Wackelaugen-Magnete
- Notizzettelbox

Pro Blockeinheit sind 2 Geschenke möglich.

Fr, 24.11.17 von 15.35-16.35 Uhr (ohne Zvieri),
nur Backmischung

oder

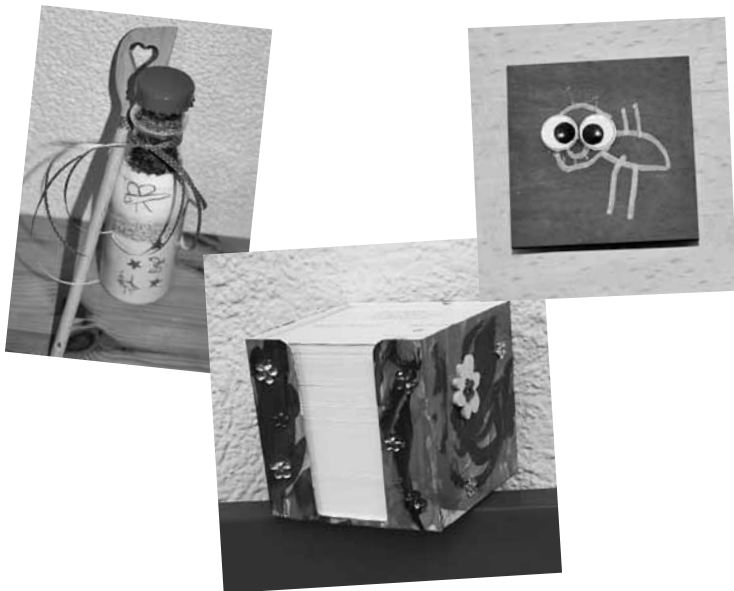
Fr, 24.11.17 von 17.00-18.00 Uhr
nur Magnete und/oder Notizzettelbox

Kosten pro Geschenk beträgt: 20.00 Fr.

Kurskosten verstehen sich pro Kind, für ein Geschenk. Der Betrag ist am Kurs in bar zu begleichen, vielen Dank. Für einen überschaubaren Ablauf gibt es 2 Blockzeiten und eine beschränkte Teilnehmerzahl. Anmeldung bitte bis spätestens am Montag, 13. November 2017.

Ich freue mich auf kreative Stunden mit den Kindern!

Yvonne Giger Kern
079/754 86 02 oder yvonnativ@hispeed.ch



Weihnachtsgeschenke basteln

Wir gestalten mit div. Materialien kreative und nützliche Weihnachtsgeschenke für Verwandte und Bekannte. Alle Kinder ab 2 ½ Jahren bis und mit 2. Kindergarten, sind zusammen mit einer Bezugsperson, herzlich dazu eingeladen.

Fr, 17.11.17 von 15.00-16.30 Uhr
„Wüscherli und Schüfeli“
Kosten: 23.00 Fr.

Sa, 18.11.17 von 9.30-11.00 Uhr
„Wüscherli und Schüfeli“
Kosten: 23.00 Fr.

Sa, 18.11.17 von 14.30-16.00 Uhr
Backmischung in der Flasche
Kosten: 24.00 Fr.

Mi, 22.11.17 von 15.00-16.30 Uhr
Autoparkscheibe
Kosten: 23.00 Fr.

Do, 23.11.17 von 8.45-10.15 Uhr
Hängende Vase auf Holzbrett
Kosten: 23.00 Fr.

Kurskosten verstehen sich pro Kind, für ein Geschenk, inkl. Material und Znüni oder Zvieri. Allenfalls sind 2 Geschenke pro Kurs möglich, Kurskosten würden sich in diesem Fall verdoppeln. Anmeldung bitte bis spätestens am Dienstag, 7. November 2017. Ich freue mich auf alle kleinen und grossen Teilnehmer/Innen!

Yvonne Giger Kern
079/754 86 02 oder yvonnativ@hispeed.ch



MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

- 16. Oktober 2017
- 06. und 20. November 2017

Jeweils 14.00–16.30 Uhr
 1. + 3. Montag des Monats

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2
 Mütterberaterin: Ulrike Schwenkel
 Telefonsprechstunde: Mo–Fr 08.00–09.30 Uhr
 Telefon 052 266 90 56

Fusspflegepraxis Hettlingen

052/ 535 67 89

Praxis & Hausbesuche

Doris Schmidt
 dipl. Fusspflegerin
 Mitglied SFPV

Baldisrietstrasse 23
 8442 Hettlingen



www.meredian.ch 🔍

Fantastische Angebote für Ihren Sprachaufenthalt!

MEREDIAN
 Für Sprachreisen und Ferien

ZWERGLISTUBE HETTLINGEN

Kinderbetreuung
 für 2- bis 5-Jährige

Wollen Sie in Ruhe etwas erledigen und die Kinder neue Gspänli kennenlernen? Die Zwerglistube ist hier genau das richtige. Wir sind ein zeitlich flexibler Hütedienst, der von Müttern geführt wird. Es wird gespielt, gebastelt und Znüni gegessen. Auch Geschichten werden erzählt. Packen Sie Finken, Nuggi, Nuscheli, Schmusetier und Znüni ein und schauen Sie am Freitagmorgen im Gemeindehaus vorbei. Wir freuen uns auf Sie.



Wann: Jeden Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr können Sie Ihr Kind bringen und abholen wann immer Sie wollen

Wo: Im Familienvereinsraum im 2. Stock des alten Gemeindehauses

Kosten: 6.– pro Kind und Stunde; weitere Geschwister 5.–

Mitbringen: Znüni

Kontakt: Jacqueline Bättig, 079 824 34 72

FAMILIENVEREIN
 HETTLINGEN



KSP

Buchhaltungen, Steuer- und Unternehmensberatung

Treuhand GmbH

KSP Treuhand GmbH
 Schaffhauserstrasse 24
 8442 Hettlingen

Kompetent - Seriös - Professionell

Telefon 052 301 13 30
 info@ksp-treuhand.ch
 www.ksp-treuhand.ch



ANDEREGG

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»



Manuel Anderegg

Telefon 052 245 15 45

Heinz Bächlin

www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur

Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
 Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...



Räbeliechtliumzug

Mittwoch, 1. November 2017

Kommt auch und zieht mit uns mit euren Räbeliechtli durch die Strassen von Hettlingen!

Wir treffen uns an den drei Besammlungsorten: Rotwiesenstrasse, Hinter Chilen oder Heimensteinstrasse. Von dort aus spazieren die drei Züge durchs Dorf und treffen sich beim Schulhaus, wo es Wienerli und Tee gibt. Die Musikgesellschaft Hettlingen wird für uns musizieren und uns beim Singen der Räbeliechtli-Lieder begleiten.

Besammlungszeit: 18.15 Uhr, Aufbruch: 18.30 Uhr
Eintreffen beim Schulhaus: ca. 19.00 Uhr

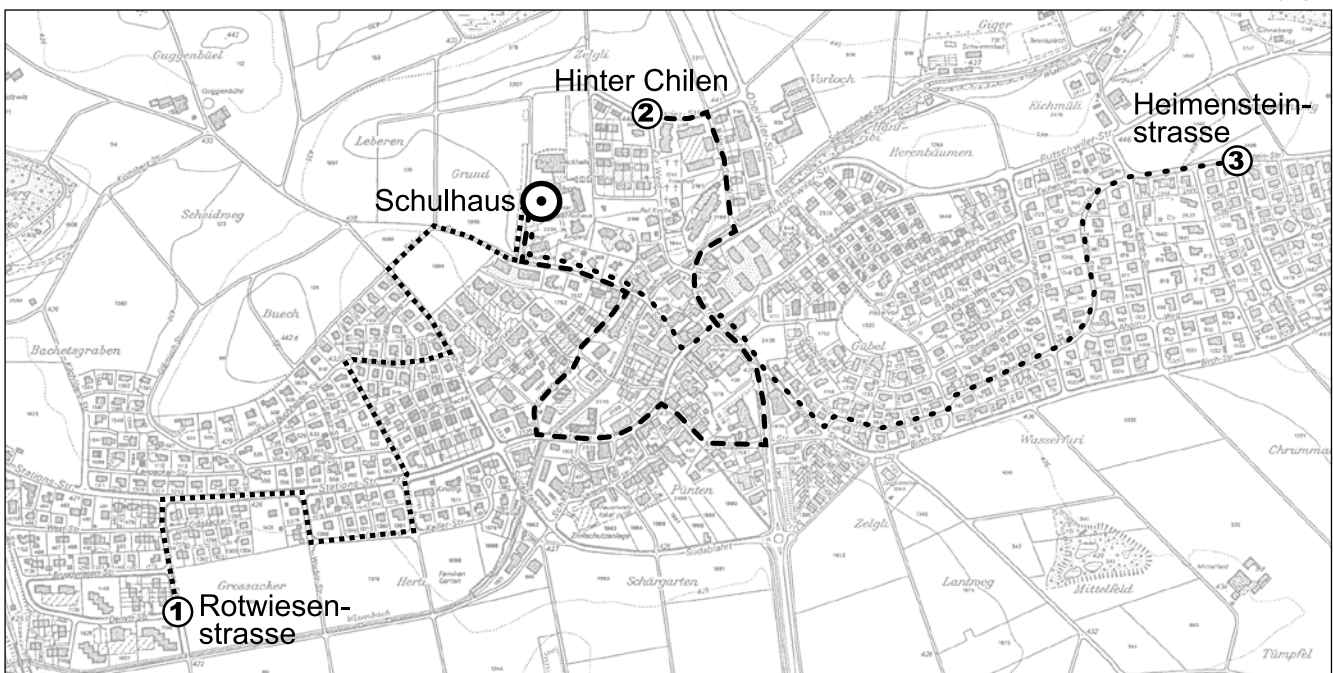
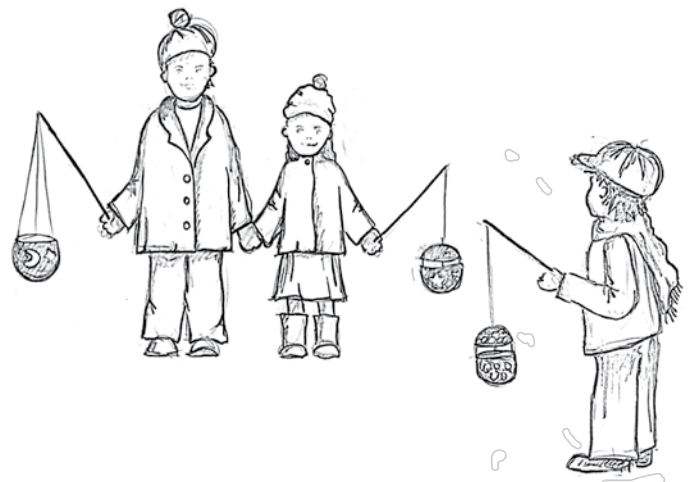
Die Räben für die Schulkinder werden am Freitag, 27. Oktober, in der Schule und in den Kindergärten verteilt. Wer einen Wagen dekoriert, kann weitere Räben und das Chries ebenfalls am Freitag von 15.15-16.30 Uhr beim Vorplatz der Garage der Hauswartung abholen.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Räben und geschmückte Wagen!

Sasha Reolon und Daniela Ziltener

Bitte denkt daran:

- Der Umzug findet bei jeder Witterung statt.
- Kinder sollen während des gesamten Umzugs begleitet werden.
- Benutzt keine Taschenlampen, Mobiltelefone oder andere Leuchtmittel während des Umzugs, damit man eure Räben gut leuchten sieht.
- Die Verpflegung (Wienerli, Brot und Tee) für Schulkinder wird wie immer offeriert.
- Für die Verpflegung der Eltern stellen wir diesmal ein Kässeli auf und bitten um eine Spende - damit ersparen wir uns das umständliche Einkassieren. Ein allfälliger Erlös geht an die Winterhilfe Schweiz.



—MA·haarkult—

Damen- und Herrencoiffeur

Telefon 052 301 10 14
Schaffhauserstrasse 17
8442 Hettlingen
coiffeur.haarkult@bluewin.ch

Damen-, Herren- und Kinder-Coiffeur
Hochzeit- und Eventfrisuren
Make-up
Bartstyling und Rasur

Montag	geschlossen
Di, Do und Fr	9.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch	9.00 – 19.30 Uhr
Samstag	8.00 – 14.00 Uhr

www.coiffeurhaarkult.ch
(coming soon)



A P O T H E K E
S E U Z A C H

In unserem separaten Beratungsraum bereiten wir gerne Ihre persönliche Mischung aus

Schüssler-Salzen, Spagyrik oder Bachblüten.

Wir sind auch spezialisiert auf das Anmessen von Kompressionstrümpfen.

Breitestrasse 3 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 35 13 • Fax 052 335 35 18
apotheke-seuzach@bluewin.ch • www.apotheke-seuzach.ch



EINLADUNG zur
AUSSTELLUNGSWOCHE

**Gräser
&
Herbstblüher**
9.-14.Oktober

Wogende Gräser und leuchtende Herbstblüher veranstalten ihr jährliches Feuerwerk! Lassen Sie sich verzaubern vom Farbspektakel. Mit Verkauf direkt vor Ort.

Sa, 14.10. mit gemütlicher Festwirtschaft!

Baumschule
Pflanzencenter Todt AG
Oberwilerstr. 6
8442 Hettlingen

www.pflanzencenter.ch



MODES Fugenabdichtungen

Christian Modes

Alte Rutschwilerstrasse 15a
8442 Hettlingen
Tel./Fax 052 232 47 57
Mobil: 079 605 32 44
E-Mail: modes@hispeed.ch
www.fugenmodes.ch



Renovationen Sascha Bauch

Dammstrasse 5 • 8442 Hettlingen • Mobile: 076 720 69 94
Mail: bauch-renovationen@gmx.ch • www.bauch-renovationen.ch

- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Verputzarbeiten
- ✓ Lehm- und Kalkputze
- ✓ Keramische Wand- und Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten

Mobil im Alter – der Fahrdienst macht's möglich

Mobilität im Alter ist wichtig für die Selbständigkeit und für das eigene Wohlbefinden. Der Fahrdienst der Pro Senectute in Hettlingen ist für alle älteren Personen mit körperlichen Beschwerden oder ohne Auto. Er ermöglicht ihnen kostengünstig mobil zu bleiben: sei es zum Arzt, in eine Therapie, zum Coiffeur oder zu Altersnachmittagen. Gerne dürfen Sie Ihre Fahrt bei der Einwohnerkontrolle Hettlingen (Tel. 052 305 05 09) anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

Wer wir sind und was wir tun

Elf freiwillige Fahrerinnen und Fahrer setzen sich für den Fahrdienst der Pro Senectute in Hettlingen ein. Zusammen mit der Gemeinde, welche die Fahrten koordiniert, tragen wir zur Mobilität und Selbständigkeit im Alter bei. Kranke, Behinderte und Betagte, die aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, dürfen die Dienstleistung nutzen. Ob zum Arztbesuch, ins Spital nach Winterthur zur Kontrolle, zur Kur, in eine Therapie, zu grundpflegerischen Dienstleistungen (z.B. Coiffeure, Podologe) sowie zu Altersausflügen oder zu Altersnachmittagen – wir vom Fahrdienst freuen uns darauf, Sie sicher hin und zurück zu bringen.



Copyright: Pro Senectute

Schöne Begegnungen

Auch wenn der Transport im Vordergrund steht, gibt es immer wieder schöne Begegnungen zwischen den Fahrgästen und den Fahrern. So schwelgen die einen gerne in Erinnerungen an die alten Zeiten in Hettlingen, wie sich das Dorf allmählich zum beliebten Vorort von Winterthur entwickelte und 1971 der Anschluss an die Postautolinie nach Winterthur erfolgte. Wiederum andere erzählen freudig von ihrer Familie, ihrem Beruf oder Hobbie. Die Begegnungen sind stets interessant, machen die Fahrt

kurzweilig und bieten oft auch die Gelegenheit zum gemeinsamen Lachen. Das schönste für die Fahrer ist jedoch die Dankbarkeit der älteren Leute. Alexander Baer, Fahrdienstleiter der Pro Senectute in Hettlingen meint: "Es wäre schön, wenn noch mehr ältere Personen vom Fahrdienst profitieren würden. Mit der Tarifiereduktion für eine Fahrt innerhalb von Hettlingen von Fr. 10.-- auf Fr. 5.--, soll der Dienst auch für kurze Strecken noch attraktiver werden."

Einfach und günstig im Alter mobil sein

Der Fahrdienst steht von Montag bis Freitag und ausnahmsweise auch an Samstagen zur Verfügung. Ihre Fahrt können Sie, im Idealfall bis zwei Tage vorher, telefonisch bei der Einwohnerkontrolle in Hettlingen anmelden (Tel. 052 305 05 09). Die Gemeinde koordiniert dann die Fahrt mit den freiwilligen Helferinnen und Helfer und bestätigt Ihnen den Termin. Sie werden zuhause abgeholt, zur Destination gefahren und auf Wunsch wieder zurückgebracht. Innerhalb von Hettlingen wird pro Fahrt ein Unkostenbeitrag für Benzin und gefahrene Kilometer von Fr. 5.-- erhoben. Für weitere Fahrten beträgt der Tarif Fr. 1.-- pro Kilometer. Wartezeiten ab 30 Minuten bis zu 2 Stunden werden mit Fr. 8.-- pro angebrochener Stunde entschädigt. Die Bezahlung erfolgt direkt an den Fahrer und auf Wunsch wird eine Quittung ausgestellt. Die Spitex-Mitgliedschaft ist übrigens nicht Bedingung für die Beanspruchung des Fahrdienstes. Mit unserem freiwilligen Engagement tragen wir gerne und mit Freude zur Mobilität und Selbständigkeit im Alter bei.





Herzlich willkommen zum Advents-Café im Alterszentrum im Geeren, Seuzach

Wie jedes Jahr wird das beliebte und traditionelle Advents-Café am **Samstag, 25. November 2017, von 12.30 Uhr – 16.30 Uhr** im Alterszentrum im Geeren durchgeführt.

In diesem Jahr wollen wir Sie mit einem Advents-Markt verzaubern, der zu kreativen handwerklichen „Kostbarkeiten“ einlädt. Die regionalen Anbieter der Verkaufsstände, freuen sich auf ein reges stöbern, schmökern und staunen.

Hausgemachte Dessertvariationen und ein vorweihnachtlichen Ambiente runden diesen Nachmittag ab. Beginnen Sie mit uns gemeinsam die Adventszeit und lassen Sie sich vorweihnachtlich einstimmen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen sich die Bewohnenden und das gesamte Team des Alterszentrums im Geeren.



Die Taube auf dem Dach? Die Taube in der Hand!

Die neue Gemeindeverwaltung kommt in die alte Post

Es ist geschafft: mit überwältigendem Mehr von 84 Prozent haben die StimmbürgerInnen am 24. September dem Umbaukredit von 1,4 Millionen Franken für eine neue Gemeindeverwaltung im alten Postgebäude zugestimmt. Damit hat ein langes Seilziehen ein glückliches Ende gefunden.

Jahrelang wurde in Hettlingen über einen sehr teuren Neubau für die Gemeindeverwaltung spekuliert. Dieses Taktieren hat jetzt ein Ende. Die Finanzplanung der Gemeinde wird mit dem Erwerb und der Umnutzung der alten Post massiv entlastet. Die knappen Steuermittel können für andere Zwecke eingesetzt werden. Es gibt wieder etwas Luft in der Investitionsplanung.

Gleichzeitig ist ein überzeugendes Umbauprojekt und damit eine rasch realisierbare Lösung möglich geworden. Hettlingen bekommt endlich eine zeitgemässe Verwaltung. Die MitarbeiterInnen der Gemeindekanzlei können innert Jahresfrist an modernen Arbeitsplätzen arbeiten, die Abläufe werden effizienter und davon profitieren auch die EinwohnerInnen.

Die GLP hat sich seit Jahren und mit grossem Engagement für die Lösung „Gemeindeverwaltung in der alten Post“ eingesetzt.

Wir danken deshalb allen StimmbürgerInnen für dieses überzeugte Ja an der Urne.

Für einmal gibt es auf allen Seiten nur Gewinner – die Taube in der Hand!

*Rahel Wepfer-Hägeli
Grünliberale Partei Hettlingen*

Ihr Qualitätsbetrieb

für sämtliche
Maler- und Tapezierarbeiten, Putze
Fassadenrenovationen, Holzbehandlungen
und vieles Mehr

CHRISTENER

■ ■ ■ **Malerbetrieb**
GmbH

8472 Seuzach 052 335 26 78

www.maler-christener.ch

Nebenkosten und Gartenunterhaltungspflicht beim Einfamilienhausvertrag

Wer ein Einfamilienhaus mietet, hat im Vergleich zu einem Mietvertrag für Wohnräume unter anderem im Bereich der Nebenkosten und Unterhaltungspflichten einige Punkte zu berücksichtigen. Vom HEV existieren zum Einfamilienhaus der «Mietvertrag für Einfamilienhäuser» und die «Zusatzvereinbarung Einfamilienhaus zum Mietvertrag für Wohnräume». Diese wurden mit den Nebenkostenbestimmungen und der Gartenunterhaltungspflicht des «Zürcher Mietvertrags für Wohnräume» und «Allgemeinen Bedingungen zum Mietvertrag für Wohnräume» verglichen.

Nebenkosten

Die Nebenkosten zwischen Vermieter und Mieter können im Mietvertrag für Einfamilienhäuser wahlweise auf Abrechnung, pauschal oder direkt zu Lasten des Mieters vereinbart werden. Bei der Miete von Wohnungen können Vermieter die Variante pauschal oder akonto wählen. Bei beiden Vertragsobjekten besteht eine umfassende Auflistung der zu vereinbarenden Nebenkosten. Im Normalfall sind die Neben-

kosten den Verbraucherkosten gleichzustellen.

Gartenunterhalt

Enthält der Einfamilienhausmietvertrag keine anders lautende Vereinbarung, ist davon auszugehen, dass der Garten mitvermietet wird. So ist ein Mieter eines Einfamilienhauses verpflichtet, sich um die Umgebungspflege zu kümmern und auch die Kosten dafür zu tragen. Es kann entweder vereinbart werden, dass der Vermieter die Gartengeräte zur Verfügung stellt oder der Mieter diese zu besorgen hat. Stellt der Vermieter diese bereit, so muss er die Kosten für die Anschaffung und Amortisationen bei der Zusammenstellung des Mietzinses beachten.

Lesen Sie den umfassenden Artikel zu diesem Thema auf der Homepage www.hev-winterthur.ch.

Haben Sie Fragen zur Vermietung von Einfamilienhäusern oder machen Sie sich Gedanken, ob sich eine Vermietung oder ein Verkauf lohnt, dann stehen Ihnen die HEV-Experten gerne unter Telefon 052 212 67 70 zur Verfügung.



*Wohneigentum
verbindet.*

Wir engagieren uns für den Schutz Ihres Wohneigentums und sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihr Zuhause geht. Den Immobilienmarkt in Ihrer Gemeinde kennen wir bestens. Vertrauen Sie uns! Ihr Immobilienpartner für Verkauf, Rechtsberatung, Vermietung und Schätzung.



HEV Region Winterthur

Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch



Wandergruppe Hettlingen

Die grosse Wanderung



Senioren-Wanderung

Die kleine Wanderung

Siblinger Höhe - Hinter Berghöf - Hallauer Berghöf - Oberhallau - Trasadingen (Blauburgunder Panoramaweg)

Mittwoch, 11. Oktober 2017
Treffpunkt, 08.35 Uhr Bahnhof Hettlingen

Diese leichte Wanderung ist besonders im Herbst wunderschön. Sie führt durch reizvolle Rebberge, auf aussichtsreichen Höhenwegen vorbei an der oberhalb von Hallau gelegenen Bergkirche "St. Mauritius", eine Wallfahrtskirche, die bis zur Reformation oft besucht wurde.

Nach dem Mittagessen wandern wir frisch gestärkt durch die Rebberge nach Trasadingen. Das Schaffhauser Blauburgunderland ist die grösste zusammenhängende Rebenlandschaft der Deutschschweiz.

- Marschzeit:** vormittags ca. 2 ¼ Std.,
nachmittags ca. 1 ¼ Std.
- Hinfahrt:** Hettlingen – Schaffhausen -
Siblingerhöhe
- Rückfahrt:** Trasadingen - Schaffhausen -
Hettlingen
- Kaffee/Gipfeli:** Besenbeiz Hinter Berghöf
- Mittagessen:** Wilchingerberghus
- Zwischenverpflegung:**
aus dem Rucksack
- Abfahrt:** Bahnhof Hettlingen 08.47 Uhr
- Ankunft:** Bahnhof Hettlingen 17.12 Uhr
- Ausrüstung:** Wanderschuhe, Regenschutz,
ev. Stöcke
- Billett:** Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 30.-,
UKB Fr. 5.-
- Versicherung:** ist Sache der Teilnehmenden
- Anmeldung:** bis Di, 10. Oktober 2017, 12.00 Uhr,
bei Fiona Schmid, 052 301 11 95,
oder fionaschmid52@gmail.com
Natel: 079 360 08 27

Hettlingen – Berg – Rickenbach – Hettlingen

Mittwoch, 25. Oktober 2017
Treffpunkt, 10.15 Uhr Kanzlei Hettlingen

Das Postauto bringt uns nach Berg. Von hier geht's zu Fuss zum Bucher-Weiher und weiter über Eschlikon nach Rickenbach. Hier werden wir bei Clär Gsell und Ihrem Partner verköstigt. Natürlich nicht gratis, da Sie Arbeit und Unkosten haben.

Nach dem Essen wandern wir Richtung Rietmühle und dem ehemaligen Trainingsplatz der Bobfahrer vorbei zur Station Altikon.

- Marschzeit:** 2 ¾ Std.
- Hinweg:** Hettlingen – Rickenbach
- Rückweg:** Altikon – Winterthur – Hettlingen
- Kaffetrinken:** Leider KEIN Kaffee
- Mittagessen:** Party-Raum Clär Gsell
- Durst löschen:** aus dem Rucksack
- Abfahrt:** 10.28 Uhr Postauto Kanzlei
- Ankunft:** 16.15 Uhr Winterthur
16.50 Uhr Hettlingen
- Kosten:** Fr. 6.- Unkosten, Fr. 5.-
- Tourenleitung:** Klär Lauener
- Anmeldung:** Dienstag 12.00 Uhr
Tel. 052 316 17 35
- Bemerkung:** Versicherung ist Sache des
Teilnehmers

Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind herzlich willkommen.

Jeder kann seine Energiewende in die eigenen Hände nehmen

An der Zukunftskonferenz Hettlingen vom 15. und 16. September war eine grosse Übereinstimmung zu spüren: Hettlingen will aktiv die erneuerbaren Energien fördern! In einer Arbeitsgruppe wird nun erarbeitet, wie das von der Gemeinde aus umgesetzt werden soll.



Das hat uns vom Verein natürlich sehr gefreut und bestärkt uns, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen. Natürlich würde es uns auch sehr freuen, wenn sich noch weitere Mitglieder unserem Verein anschliessen würden. Das gibt mehr Power für die Zukunft. Anmeldungen bitte via unserer Homepage www.ee-hettlingen.ch/Kontakt.

In der April-Ausgabe der Hettlinger-Zytig haben wir dazu aufgerufen, die 30er Grenze zu knacken. Das ist nun erreicht. Hettlingen hat seit kurzem 30 private Dächer mit PV-Anlagen und zwei Anlagen auf dem Schulhaus. Das ist aktuell in diesem Jahr ein Zubau von 8 Anlagen. Super!! Jede neue Anlage setzt in die Nachbarschaft ein Zeichen und motiviert weitere Dachbesitzer. Wir helfen gerne mit Beratung und gegenseitiger Vernetzung. Unser Göttisystem auf unserer Homepage www.ee-hettlingen.ch kann jederzeit in Anspruch genommen werden.

Da die Vergütungen für den eingespeisten Strom immer noch sinken, steigt der wirtschaftliche Nutzen, wenn ein möglichst hoher Anteil des selbst produzierten Stromes selber genutzt wird. «Eigenverbrauch» lautet der Schlüsselbegriff dazu. Immer mehr Produkte für die Verbrauchersteuerung und Speicherung der Energie kommen auf den Markt. Durch das neue Energiegesetz sind auch interessante Lösungen für Mehrfamilienhäuser möglich.

Ein intelligentes Lastmanagement trägt wesentlich dazu bei, den Eigenverbrauch enorm zu steigern. So schaltet z. B. die gefüllte Waschmaschine automatisch

ein, wenn genügend Solarstrom vorhanden ist oder der Boiler wärmt sich kontinuierlich auf während der Sonnenstunden.

Wir bleiben am Ball und beobachten aufmerksam und kritisch. Einzelne von uns haben nun schon solche Steuerungen installiert und sammeln Erfahrungen. Hier gilt aber auch das Motto: Je einfacher, desto besser. Das Haus muss nicht zu einer komplizierten Hightechmaschine werden.

Aber etwas ist klar: Man kann nur seine Verbraucher mit der eigenen Energie versorgen, wenn man eine Photovoltaikanlage besitzt. Das ist immer der erste Schritt. Optimierungen mit Speicherung und/oder Verbrauchersteuerung sind anschliessend gut möglich.

Die heutige Technik ist schnelllebig. Aber PV-Module sind für viele Jahre ausgelegt. 25 bis 30 Jahre sind völlig normal. Machen Sie den ersten Schritt und investieren Sie in ein eigenes PV-Kraftwerk. Sie legen damit die Basis für die eigene Energiewende. Das hier eingesetzte Geld bringt sicher bessere Zinsen als auf der Bank.

Auf der Suche nach Stromfressern:

Unser Verein besitzt ein Messgerät für die Messung von Energie (Wattstunden Wh) oder Leistung (WattW) von elektrischen Geräten.



Das ist ideal für die Ermittlung des Stand-By Verbrauchs. Dieses Gerät kann kostenlos bei uns bezogen werden. Eine genaue Anleitung wird mitgeliefert. Bitte per Mail an info@ee-hettlingen.ch anfordern.



Voranzeige: Info-Abend im Café Fortuna

Seuzach knapp vor Hettlingen

Freitag, 10. November 2017; 20-22 Uhr, Schösslistrasse 2 in Hettlingen

Seuzach liegt auf Platz 179, Hettlingen auf Platz 183. So steht es im «IAZI-Gemeinde-Rating 2017». Was steckt hinter dieser Studie? Und was lässt sich daraus für die künftige Entwicklung ableiten?

Dr. Christof Zöllig, Consultant am IAZI (Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien), stellt die Studie vor und beantwortet Fragen zur Rangliste, zur Methodik und zum Nutzen im Alltag.



Café Fortuna, Freitag, 10. November 2017 – Türöffnung 19:30 Uhr, Beginn 20 Uhr

Bitte frühzeitig erscheinen, Platzzahl beschränkt.

Eine Veranstaltung der GLP Seuzach-Hettlingen-Dägerlen



Die Grünliberalen wollen in den Gemeinderat



Die Hettlinger Ortsgruppe der Grünliberalen steigt bei den Erneuerungswahlen am 15. April 2018 mit **Madeleine Oelen** ins Rennen um den frei werdenden Gemeinderatssitz. In Hettlingen wird durch den Rücktritt von Marianne Zanola ein Sitz im Gemeinderat frei.

Madeleine Oelen (49) ist seit 2013 Vizepräsidentin der Rechnungsprüfungskommission. Als Ortsleiterin Hettlingen und als GLP Präsidentin des Bezirks Winterthurs kennt sie das politische Umfeld bestens. Die Ökonomin arbeitet als Mittelschullehrerin für Wirtschaft und Recht, ist verheiratet und Mutter von vier erwachsenen Kindern.

Die GLP Seuzach, Hettlingen, Dägerlen wurde vor rund 6 Jahren gegründet und hat sich seither als engagierte Kraft im Dorf etabliert. Als Ortspartei haben die Grünliberalen in mehreren lokalen Themen klar Position bezogen und kreative Vorschläge gemacht, die teilweise schon umgesetzt wurden:

- Initiierung und Mitarbeit in der Task- Force A-4 zum Erhalt des Erdwalls
- Kauf der alten Post: Eine pragmatische Lösung für die Gemeindeverwaltung statt einem teuren Neubauprojekt
- mehrheitsfähige Lösung bei der Sanierung der Stationsstrasse, damit alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigt werden
- Busverbindung von Hettlingen nach Seuzach
- «Alt werden in Hettlingen»: Mitarbeit in der Arbeitsgruppe, Organisation von Infoveranstaltungen zum Alterszentrum im Geeren und zur Zeitvorsorge
- mehr Sicherheit bei der Busstation Dorf
- etc.

Die GLP Hettlingen legt grossen Wert auf eine breite Meinungsbildung und fördern dies mit einem guten Informationsangebot auf der Webseite www.hettlingen.grunliberale.ch.

Mit einer Vertretung im Gemeinderat möchten wir uns für eine sachliche, nachhaltige Politik in Hettlingen einsetzen.

*Vorstand GLP Seuzach-Hettlingen- Dägerlen
Marlise Fritschi, Aktuarin*



«Pfunggeli»

Die Wanderbühne Dr. Eisenbarth spielt
Mittwoch, 1. November 2017, 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

«Mary»

Das Kabarettduo schön&gut spielt ihr neues Stück
Mittwoch, 8. November 2017
Zelglitrotte Hettlingen

«Grupo Hechizo Flamenco»

Flamenco-Programm mit Paella-Genuss
Spanischer Abend mit Gesang und Tanz
Freitag, 17. November 2017, 19.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

«Dornrösli»

Das Märlietheater Züri spielt
Samstag, 20. Januar 2018, 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

«Kindergeschichten» von Peter Bichsel

Manuel Löwensberg spielt
Mittwoch, 7. Februar 2018, 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

«Galgevögel»

Die bekannte Thurgauer Band
Freitag, 16. März 2018, 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen gibt
Ihnen Frau Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder E-Mail
lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft.

Die Wanderbühne Dr. Eisenbarth spielt

„Pfunggeli“

Theater für Klein und Gross ab 3 bis 99 Jahre



Wann: Mittwoch, 1. November 2017;
um 14.00 Uhr

Wo: Mehrzeckhalle Hettlingen

Eintritt: Kein Vorverkauf, Kollekte
Richtpreis: Fr. 10.- / 15.-

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Kulturkommission Hettlingen

schön & gut „MARY“



Mittwoch, 8. November, 20 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Eintritt Fr. 25.00

Jugendliche und Legi Fr. 10.00

Vorverkauf ab 5. Oktober:

Einwohnerkontrolle Seuzach

Tel. 052 320 47 47,

einwohnerkontrolle@seuzach.ch

Gemeinde Hettlingen

Tel. 052 305 05 05,

gemeinde@hettlingen.ch

Oder über kultur-seuzach.ch

Abendkasse ab 19.30 Uhr

Apéro in der Pause

seuzach

Kulturkommission

Kulturkommission

Gemeinde Hettlingen

www.kultur-seuzach.ch



NEU: AB DEM 1. NOVEMBER 2017 HABEN WIR
MO. BIS DO. VON 9 BIS 18 UHR GEÖFFNET

Herzlich willkommen im Café Burgtrotte

Das Café ist im Oktober jeden Mittwoch und
Donnerstag von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Geniessen Sie täglich wechselnde Mittagsmenüs – frisch
gekocht, schnell serviert – und zwischendurch Kaffee,
Gipfeli, Cappuccino, Kuchen, Bier, Sandwichs, Gazosa u. v. m.

In der Burgtrotte finden regelmässig Veranstaltungen statt.
Zudem kann sie samt Café auch für private Partys oder
Geschäftsents gebucht werden: www.burgtrotte.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Café befindet sich in der wunderschönen Burgtrotte:
Bachweg 11, 8442 Hettlingen, 052 212 31 58,
info@burgtrotte.ch, www.burgtrotte.ch





bfu-Sicherheitstipp «Fahrzeugähnliche Geräte (fäG)»



Als fahrzeugähnliche Geräte (fäG) werden mit Rädern oder Rollen ausgestattete Fortbewegungsmittel bezeichnet, die ausschliesslich durch eigene Körperkraft angetrieben werden. Dazu gehören Rollschuhe, Inline-Skates, Skateboards, Trottinette und Kinderräder (für Kinder im vorschulpflichtigen Alter).

Allein beim Inline-Skating und Rollschuhfahren verletzen sich jährlich gegen 7220 Personen. Am häufigsten sind Ellbogen, Unterarme und Hände betroffen. Rund 40 % tragen beim Inline-Skating einen Helm und nur 15 % eine komplette Schutzausrüstung.

FäG sind grundsätzlich auf Trottoirs, Fuss- und Radwegen, Längsstreifen für Fussgänger sowie in Fussgänger-, Begegnungs- und Tempo-30-Zonen und auf verkehrsarmen Nebenstrassen ohne Trottoir, Fuss- und Radweg entlang der Strasse erlaubt. Bei schlechter Sicht müssen Nutzer von fäG vorne ein weisses und hinten ein rotes Licht am Körper oder am Gerät tragen.

Tipps:

- Lernen Sie richtig Inline skaten, Trottinett und Rollbrett fahren.
- Tragen Sie die Schutzausrüstung bestehend aus Helm, Handgelenk-, Ellbogen- und Knieschutz.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an, fahren Sie vorausschauend und seien Sie bremsbereit.
- Beachten Sie die unterschiedlichen Vorschriften bei der Benützung von fäG zum Spielen bzw. als Verkehrsmittel sowie die speziellen Regeln für Kinder im vorschulpflichtigen Alter.

Sie finden die Broschüre «Auf Rollen unterwegs – Fahrzeugähnliche Geräte» auf www.bestellen.bfu.ch.

bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
Hodlerstrasse 5a, CH-3011 Bern, www.bfu.ch
Sicherheitsdelegierte der Gemeinde Hettlingen:

Marianne Zanola



Traglufthalle Geiselweid

Aufgrund einer Initiative plant Winterthur, im Winter das Freibad mit einer Traglufthalle zu überdecken. Das Projekt muss aber zu 10% privat finanziert werden. Deshalb haben wir den **Trägerverein Traglufthalle Geiselweid** gegründet. Wir suchen speziell auch Unterstützung aus umliegenden Gemeinden. Werden Sie Mitglied (50 Fr.), Gönner (500 Fr.) oder Sponsor. Anmeldung über Homepage:

<http://www.traglufthallegeisi.ch>

Markus Enz, Präsident Trägerverein Traglufthalle





**für Pilates, Zumba ,TRX, Zumba Step,
Power Yoga und Circuit Training in Seuzach
Qualitop Zertifiziert!**

Kursprogramm:

Montag	18.00 Uhr bis 18.55 Uhr Zumba Step mit Teri 19.00 Uhr bis 19.55 Uhr Zumba Fitness mit Rozy 20.15 Uhr bis 21.10 Uhr Power Yoga mit Teri
Dienstag	18.00 Uhr bis 18.45 Uhr Zumba für Einsteiger mt Rozy 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr Circuit Training mit Teri 20.10 Uhr bis 21.05 Uhr TRX mit Teri
Mittwoch	18.00 Uhr bis 18.55 Uhr Pilates mit Teri 19.00 Uhr bis 19.55 Uhr Pilates mit Teri
Freitag	9.00 bis 9.55 Uhr Pilates mit Teri 18.00 bis 18.45 Uhr KinderZumba

Personaltraining: EMS Training (Elektro-Muskel-Stimulation)

Theresa Frischknecht
Ohringerstr.6
8472 Seuzach
079 279 66 06
www.terivital.ch

Eine innovative, zeitsparende Trainingsmethode.
In nur 20 Minuten pro Woche zum persönlichen
Trainingsziel, wobei Muskelaufbau oder
Ausdauertraining wahlweise möglich ist.
(mehr Info unter www.terivital.ch)



Einfach praktisch

Wir finden auch für
hohe Ansprüche Lösungen.

Dank unseren kurzen Entscheidungswegen
reagieren wir schnell und flexibel auf die Be-
dürfnisse unserer Kundinnen und Kunden.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

Seniorenausflug Donnerstag 21. September

Pünktlich, wenn nicht eher etwas zu früh, wie es sich für Senioren gehört, stehen die angemeldeten Teilnehmer erwartungsfroh an den Haltestellen bereit. Noch ist genügend Zeit sich zu begrüßen, ehe der erwartete Car vor dem Gemeindehaus anhält. Viele kennen sich bereits, weil sie zusammen im gleichen Verein sind oder schon öfter an einem Gemeindeausflug waren.

Schnell sind die beiden Fahrzeuge (eines genügt nicht) gefüllt und wir starten bei strahlendem Wetter zu unserem ersten Halt in Gottlieben, wo im Waaghaus Kaffee und Gipfeli auf uns warten. Nach dem Kaffee haben wir noch ein paar Minuten Zeit, um unsere Füsse zu vertreten und das schöne Dorf zu erkunden. Alsbald geht es weiter zur Fährüberfahrt nach Meersburg und anschliessend zum Landgasthof Adler in Salem wo uns ein grosszügiges Mittagessen erwartet. Bruno Kräuchi, unser Gemeindepräsident, begrüsst jeden einzelnen von uns persönlich

und gesellt sich danach auch gerne zu uns an den Mittagstisch.

Nach dem Mittagshalt geht die Fahrt nur noch ein kurzes Stück weiter zu unserem Tagesziel, dem grandiosen Schloss Salem und dem Kloster des Zisterzienserordens. Unter kundiger Führung bekommen wir einen Eindruck, wie die Mönche dazumal das Leben und ihre Arbeit gestaltet haben. Das ganze Ensemble mit Schloss, Kloster und Park ist sehr weiträumig angelegt, so dass wir nicht alles ansehen können. Nachdem wir auch unsere Restaurantbesucher wieder eingesammelt haben, können wir den Heimweg auf der kürzesten Route unter die Räder nehmen.

Ein herzliches Dankeschön gehört sicher der Gemeinde Hettlingen, die auch dieses Jahr wieder keine Kosten gescheut hat, uns Senioren zu verwöhnen. Speziell bedanken wir uns auch bei der Gemeinderätin Svenya Honegger, die uns beim Ausflug stets aufmerksam betreut hat.

Urban Fritschi



Nach und nach füllt sich der Platz vor dem Gemeindehaus mit erwartungsfrohen Seniorinnen und Senioren. Sie warten auf den Car und verteilen sich die Zeit mit etwas Small Talk.



Im Hotel Waaghaus treffen wir uns zu Kaffee und Gipfeli.



Lebhafte Gespräche beim Warten auf den Kaffee.



Vor der Weiterfahrt werden die Füße noch etwas vertreten.



Die Drachenburg ist ein spezielles Schmuckstück von Gottlieben.



Nach der Fährüberfahrt nach Meersburg erreichen wir bald Salem.



Fröhliche Gruppen haben sich zu Tischrunden zusammengefunden.



Fleissig wird diskutiert und gegessen.



Svenya Honegger erläutert das weitere Programm.



Neueste Gemeindeinformationen aus erster Hand. Bruno Kräuchi, unser Gemeindepräsident in seinem Element.



Nachdem alle satt und zufrieden sind, steht die Abfahrt zum Schloss und Kloster Salem an.



Marstall: Rokokogebäude für die Pferde und Kutschen des Abtes. Nicht nur den Pferden muss es hier wohl gut gegangen sein!



Das Schloss mit Kunstvoll bemalten Fensterumrandungen.



Das beeindruckende Ensemble von mittelalterlicher Kirche und barocken Klostergebäuden gehört zu den herausragenden Kulturdenkmälern des Landes.



Gruppenweise bekommen wir Einblick in die Lebensweise der Zisterziensermönche und die Ausstattung der Klostekirche.



Viele der meisterhaft gearbeiteten Figuren und Ornamente wurden aus Alabaster, der in der Region abgebaut wurde, hergestellt.



Eher schon fast überladene Stukkaturarbeiten und Deckenbilder mit religiösen Motiven zieren das Refektorium.



Reich ausgeschmückter Wandelgang oder Kreuzgang. Hier wandeln heute nur noch Besucher unter Führung durch.



Ein letzter Blick auf ein schönes Barockgebäude, und schon machen wir uns auf den Heimweg.



NEU in Hettlingen
 Seit mehr als 10 Jahren
 begleite ich Menschen auf
 ihrem individuellen Weg zum
 Wohlfühlgewicht.

ParaMediForm
 Hettlingen

Claudia Covre
 Birchstrasse 21
 8442 Hettlingen
 hettlingen@paramediform.ch
 www.paramediform.ch/hettlingen
Telefon 052 317 15 40



**Genussvoll essen,
 dabei abnehmen
 und gesund bleiben!**

Wer seine Gewichtsprobleme
 langfristig lösen will,
 muss die Ernährung
 umstellen ...
 ... um schlank zu
 werden, schlank zu sein
 und schlank zu bleiben!

Café Fortuna

Gönnen Sie sich eine Auszeit
 bei einem Stück Kuchen oder Torte.

Mo. – Fr. 8:30 – 11:30,
 15:00 – 18:30

Donnerstagnachmittag, Samstag und Sonntag,
 geschlossen.



Ich freue mich auf Ihren Besuch

www.cafe-fortuna-hettlingen.ch

BAR
 TOMBOLA
 LIVEMUSIK
 FESTWIRTSCHAFT

TURNVEREINE RICKENBACH
SCHLOSS NEURICKENSTEIN
 ABENDUNTERHALTUNG 03.10.17
 SAALÖFFNUNG: 18.30 UHR | BEGINN: 20.00 UHR

NACHMITTAGSVORSTELLUNG
 4. NOVEMBER 2017
 MIT FESTWIRTSCHAFT
 SAALÖFFNUNG: 11.30 UHR
 BEGINN: 13.00 UHR

VORVERKAUF
 VON: MONTAG 16.10.17
 BIS: MITTWOCH 01.11.17
 ONLINE UNTER
 WWW.TVRICKENBACH.CH

ladies night
 im

8 siebene 20

freitag, 3. november 2017, ab 19 uhr

plaudern, trinken, essen, shoppen
 (achtung: die lokalität ist nicht beheizt)



malen/tapezieren
verputzen
Altbau-
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

www.maler-dietiker.ch

**Fassadenrenovationen,
Aussenwärmedämmungen &
Malerarbeiten**

www.kurz-ag.ch

Ellikon an der Thur

Rufen Sie uns an - für eine kostenlose Beratung. 052/315 21 11
Gerüstungen, Rissesanierungen, Verputzarbeiten, Betonsanierungen
Malerarbeiten, Unterterrain-Abdichtungen, Aussenwärmedämmungen

Hauptsponsor des SC Hettlingen



ELPAG

sorgt für Spannung

Tössfeldstrasse 37
Tel. 052 212 33 44

8406 Winterthur
www.elpag.ch

Ihr Partner für Elektroinstallationen

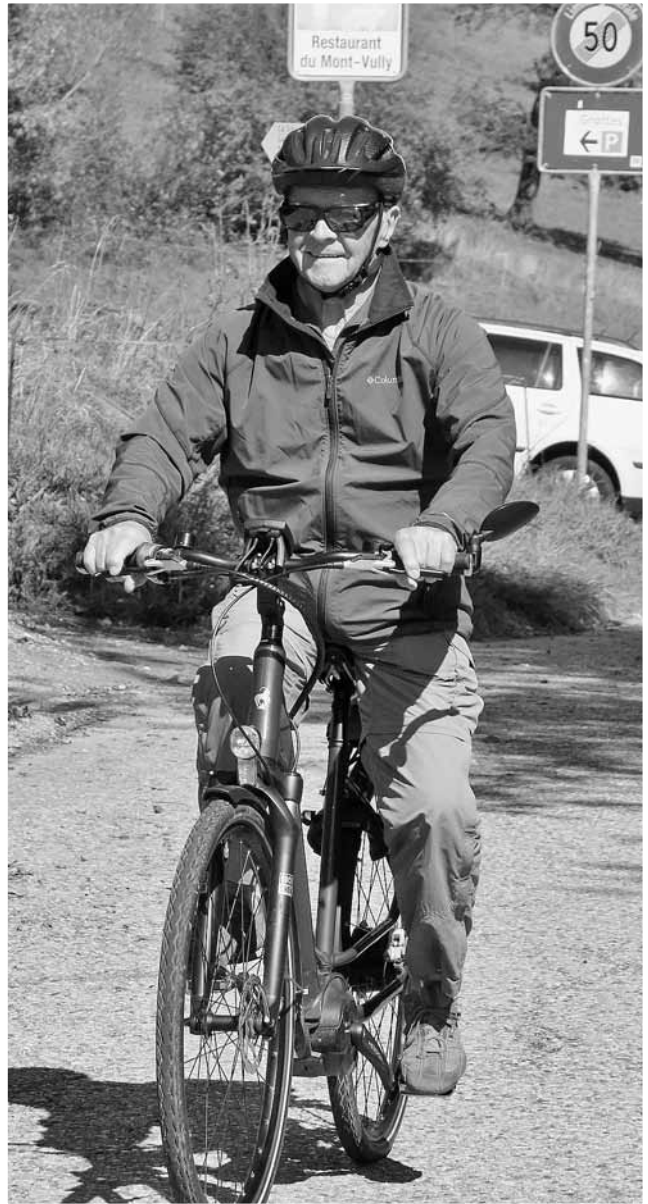


Rückblick Wander- und Genussferien in Murten

Am Samstag den 9. September traten 29 Seniorinnen und Senioren mit ihren Helfern unter der Leitung von unserer Pfarrerin Esther Cartwright ihre Ferien an. Los ging es mit dem Car der Firma Kopf aus Wiesendangen nach Murten ins Hotel Murtenhof & Krone, wo wir ganz herzlich empfangen wurden.

Wir erlebten in und um das schöne Städtchen Murten herrliche Tage. Dabei war eine Drei-Seen-Rundfahrt auf dem Murten-, Neuenburger- und Bielersee und ein ganztägiger Ausflug auf den Mont Vully. Sodass wir am Samstag, den 16. September voller schöner Erlebnisse wieder in unser schönes Dorf zurückkehren durften.

*Herzlichen Dank dem Begleitteam
Heidi und Max Ziegler
Gerda und Jürg Naef
Ruth Marsel*





Fortsetzung nächste Seite ►



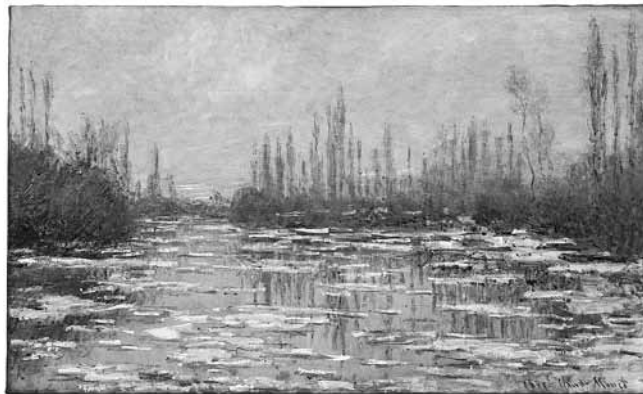
Reservieren Sie sich das Datum!

Wander- und Genussferien 2018: vom 2. bis 9. Juni 2018 in Bad Wörishofen - einem der schönsten Kurorte des Allgäus. Logieren werden wir im 4*-Hotel «Tanneck» mit einem grossen Wellness-Bereich.

Nähere Informationen im neuen Jahr!

Thematische Führung in der Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz»

Samstag, 28. Oktober 2017, 10.00 - 11.15 Uhr
(Besammlung vor Ort)



Claude Monet (Paris 1840–1926 Giverny); *Die Seine bei Eisgang*; 1880–81, Öl auf Leinwand, 60 x 99 cm; Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz», Winterthur

«Auf dem Weg»

Einige Etappen unseres Lebensweges bewältigen wir in Begleitung, auf anderen sind wir auf uns gestellt. Stolpersteine bewegen uns, inne zu halten, unseren Lebensentwurf zu überdenken, zu bejahen oder neu zu planen: Von diesen Schwellen- und Wendepunkten des Lebens erzählen auch verschiedene Gemälde der Sammlung Oskar Reinhart "Am Römerholz". Manche geben Einblick in die persönlichen Lebenswege einzelner Künstler, andere beziehen sich auf überlieferte Weggeschichten der christlichen bzw. biblischen Überlieferung.

Führung mit Elisabeth Feiler-Sturm, Kunsthistorikerin und Theologin

Kosten: CHF 12.- (Eintritt) + CHF 10.- (Führung):
Betrag wird vor Ort eingezogen.

Anmeldung bis 26.10.2017

bei esther.cartwright@zh.ref.ch / Tel: 052 301 12 80
(Teilnehmerzahl beschränkt)



Mädchentreff
„Für alle Girls ab der 6. Klasse!“

-
- 27.10. Tanzen, tanzen, tanzen ...
 - 10.11. Beauty & Style
 - 17.11. plug in & Drinks
 - 01.12. Von Mädchen – für Mädchen
 - 15.12. Süsse Weihnachten

Freitags von 19.00 - 21.00 Uhr
 Esther Zulauf, Bereich Kinder, Jugend & Familien
 Nadia Hintermüller

esther.zulauf@zh.ref.ch
 076 585 22 34



Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross

**Sonntag, 22. Oktober 2017, 15.00 Uhr, Kirche
 mit anschliessendem Zvieri**

«Grosser Pauli – kleiner Pauli»

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseltern und alle, die mitwuseln möchten!

«Keiner hat mich richtig lieb», denkt Pauli Kaninchen. «Mal bin ich zu klein, mal bin ich zu gross». Dass Pauli aber genau richtig ist, wollen ihm seine Geschwister, Papa und Mama zeigen. Sie denken sich eine ganz besondere Überraschung für Pauli aus ... Was für eine, hören wir in der Wuselchile.

Natürlich wird auch wieder gesungen, gefeiert, gespielt und gebastelt!

Bei einem feinen Zvieri lassen wir den Nachmittag ausklingen.

In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

*Das Wuselchile-Team
 Anna Amstutz, Denise Fürst,
 Severin Oesch & Esther Zulauf*

**Ökumenischer Mittagstisch für alle
 Hettlinger Seniorinnen und Senioren**



**Donnerstag, 2. November 2017,
 12.00 Uhr in der Pfarrschüür**

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet CHF 15.00. Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Anmeldungen bis vorangehenden Dienstag bei Cornelia Kaspar, Telefon: 052 301 11 62

reformierte
 kirche hettlingen



Stubete in der Pfarrschüür!

Wir freuen uns auf ein gemütliches
 Beisammensein!

Claire Kern & Christine Mügglar

- 7. November**
- 5. Dezember**
- 3. Januar**
- 6. Februar**
- 6. März**
- 3. April**

Jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr in der Pfarrschüür.





Benefiz-Filmabend mit feinem Diner



«Conducta»

Freitag, 03. November 2017, Pfarrschüür
Türöffnung und Apéro: 18.30 Uhr

Gönnerpreis: CHF 75.00* / Person

*beinhaltet: Apéro, Abenddiner (ohne alkoholische Getränke), Dessert & Film

Lassen Sie sich einen Abend lang verwöhnen und geniessen Sie einen unterhaltsamen Film mit Apéro, kulinarischen Köstlichkeiten und Dessert.

Der Erlös kommt vollumfänglich dem Jugendfonds (Finanzierung unserer Projektpfarrstelle) zugute.

Anmeldung bis am 27. Oktober 2017 an
nadjanaef@zh.ref.ch oder 052 301 12 81.

*Das Vorbereitungsteam: Monika Abegg,
Sabina Maiocchi, Jan & Andrea Prager,
Thomas Schenkel*

Vorankündigungen:

Frauenfrühstück

Mittwoch, 22. November 2017, 9.00 Uhr
Pfarrschüür



Es referiert Frau Monica Kunz zum Thema «Resilienz – oder das Geheimnis des Stehaufmännchens»
Monica Kunz ist Coach und Mediatorin BSO.

Reservieren Sie sich dieses Datum! Genauere Infos folgen in der nächsten Hettlinger Zytig.

Wer sich bereits jetzt schon anmelden möchte:
esther.cartwright@zh.ref.ch / Tel: 052 301 12 80

Musik in der Kirche: Violine & Orgel
Sonntag, 26. November 2017, 17.00 Uhr



Sebastian Bohren (Violine) und Christian Ringendahl (Orgel) spielen Werke von Händel, Bach, Rheinberger, Paul Müller-Zürich und anderen.

Es geht weiter

Liebe Kirchengemeinde

Es geht weiter in doppeltem Sinn.



Einerseits stehen die Zeichen gut, dass die gemeindeeigene Pfarrstelle voraussichtlich mit dem bestehenden Pensum von 70% auch nach August 2018 weitergeführt werden kann. Andererseits ist es für mich persönlich an der Zeit weiter zu gehen und so werde ich mein Engagement in der Kirchengemeinde per

Ende August 2018 beenden.

Ein Entscheid, der mir nicht leicht gefallen ist, bin ich doch Hettlingen und Ihnen allen sehr verbunden und dankbar für das Vertrauen und die vielen schönen Momente.

Dennoch ist für mich die Zeit reif, weiterzuziehen, andere Kirchengemeinden kennenzulernen und weitere Erfahrungen zu sammeln.

Es wird für mich ein emotionaler Abschied, der gleichzeitig aber auch eine grosse Chance für die gemeindeeigene Pfarrstelle sein wird. Frischer Wind, ein neues Gesicht, neue Ideen, all das wird ein Wechsel mit sich bringen.

Noch ist aber nicht die Zeit für Abschiedsworte. Ich bin ja noch fast ein Jahr hier und freue mich, weiterhin für Sie da zu sein!

Was mache ich danach?

Ab September nächsten Jahres beginnt die Abschlussphase meiner Langzeitweiterbildung in systemischer Beratung und ich kann die frei werdende Zeit nutzen, die Masterarbeit zu verfassen. Danach werde ich Pfarrstellvertretungen machen und so Einblick in verschiedene Gemeinden erhalten.

Gerne hätte ich viele von Ihnen persönlich über diesen Entscheid informiert. Es bleiben aber wie erwähnt, elf Monate Zeit, in denen ich mich auf viele Begegnungen freue, die mir auch die Gelegenheit geben mich allfälligen Fragen zu stellen.

Pfarrer Severin Oesch zieht weiter

Eine wunderbare Zeit des Aufbaus geht dem Ende entgegen: Severin Oesch wird Ende August 2018 Hettlingen verlassen. Es ist noch nicht der Moment, alles zu würdigen, was er mit Kindern, Jugendlichen und Familien bewegt und ermöglicht hat: die Kinderwoche, die Wuselchile, der andere Gottesdienst für junge Menschen plug in oder die Angebote für ehemalige Konfirmanden ChurchChill. Danke jetzt schon von ganzen Herzen für das alles und die vielen Netze, die er geknüpft hat.

Danke auch, dass er die Kirchenpflege so frühzeitig informiert hat, so dass die Kirchgemeindeversammlung am 24. November nicht nur die Weiterführung der Arbeit mit einem Pensum von 70 % beschliessen (50 % gemeindeeigene / 20 % Projektergänzungs-Pfarrstelle, finanziert durch die Zürcher Landeskirche), sondern auch eine Pfarrwahlkommission auf die Suche schicken kann.

Die Pfarrwahlkommission erarbeitet den Stellenbeschrieb und die Stellenausschreibung, sichtet die Bewerbungen und führt die Bewerbungsgespräche. Schlussendlich empfiehlt sie eine Kandidatin, einen Kandidaten zur Wahl an der Urne.

Die Pfarrwahlkommission besteht aus der Kirchenpflege und sieben weiteren Personen aus der Kirchengemeinde. Es ist wichtig, dass die Kirchengemeinde bei der Neubesetzung aktiv mitbestimmt und so eine passende Nachfolgerin, einen passenden Nachfolger findet.

Hierzu laden ich Sie ein, sich bei Interesse für die Pfarrwahlkommission bei mir zu melden.

*Jacques-Antoine von Allmen,
Co-Präsident und Öffentlichkeitsarbeit*





Einladung zur Kirchgemeinde- versammlung

Freitag, 24. November 2017, 20.00 Uhr, Pfarrschüür

Die reformierte Kirchenpflege lädt Sie, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen, am Freitag, 24. November 2017 zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Jacques-Antoine von Allmen
Co-Präsident Kirchenpflege
Reformierte Kirche Hettlingen*

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler/innen
2. Erhöhung der gemeindeeigenen Pfarrstelle von 20 % auf 50 % von 1. September 2018 bis 30. Juni 2020.
3. Einsetzung einer Pfarrwahlkommission «gemeindeeigene Pfarrstelle»
4. Investitionskredit Kirche: technische Anlagen dritte Etappe: Steuerung Heizung, Erneuerung Lichtanlage, integrative Steuerung
5. Voranschlag 2018 und Genehmigung des Steuerfusses
6. Information zu KirchGemeindePlus – Projekt «Winti Nord»
7. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes, die an der Kirchgemeindeversammlung beantwortet werden sollen, sind bis am 10. November 2017 dem Kirchenpflegepräsidenten, Jacques-Antoine von Allmen, Küchlibergstr. 4, 8442 Hettlingen, schriftlich einzureichen.

Die Akten liegen ab Freitag, 10. November 2017, in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Weitere Informationen zu den Traktanden finden Sie auch unter www.ref-hettlingen.ch. Die Weisungsbroschüre kann über unser Sekretariat (052 301 12 81) bezogen werden.

Hettlingen, Oktober 2017

Reformierte Kirchenpflege Hettlingen

Jeder hat seine Methode
um sich sicher zu fühlen.



Eine neue Haustüre bietet Ihnen noch viele weitere Vorteile.

Eine neue oder durch den Fachmann sanierte Haustüre erfüllt zuverlässig viele Funktionen. Sie garantiert für Sicherheit, vermindert den Energieverbrauch, übernimmt Lärmschutzfunktionen und sorgt für gemütliches Wohnen in den eigenen vier Wänden. Ihre Tür-Spezialisten aus Elgg beraten Sie gerne.

Grosse Küchen- & Türenaussstellung • Samstagvormittag geöffnet, gratis 

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Obermühle 16b, 8353 Elgg / ZH
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
Fax 052 364 33 83, info@elibag.ch



Ihre Fachleute für
Daten + Print
**Drucken Sie
wie noch nie.**

OPTIMO service

Optimo Service AG
Daten+Print
Im Link 1
CH-8404 Winterthur

Telefon +41 52 262 45 95
www.datenundprint.com


Lotus Kosmetik
— Nadine Gebert —

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch

Immobilienverkauf mit Erfolgsgarantie – bei uns sind Sie in besten Händen



Silvia Brunold
Inhaberin, Geschäftsführerin

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir führen Käufer und Verkäufer erfolgreich zusammen. Wann dürfen wir für Sie tätig werden?

Im Honorar inbegriffen:

- Marktwertermittlung
- Fotoaufnahmen mit Profi-Geräten
- Immobilienexposé
- u. v. m.

Rufen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie und Ihre Immobilie kennenzulernen.



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
Postfach 6
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
Fax +41 52 335 13 27

info@brunold-immobilien.ch
brunold-immobilien.ch



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch

Gartenpflege Gartenänderungen



- Bad - Sanierung und Umbau
- Boiler - Einbau und Entkalkung
- Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren
- WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung
Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten
Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen

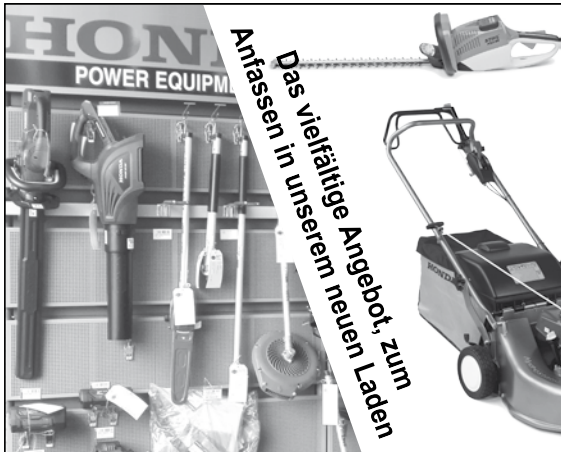
Velo fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch



Vögel + Berger AG

052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögel + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen



Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem neuen Laden



Ihr Fachgeschäft für Haus,
Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice



Oktober

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag	8.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dägerlen Pfr. Marcel Schmid Dimitria Neuhauser (Orgel) Kollekte: Mission am Nil DägerlenKids-Treff, Kinderhüeti und Kirchenkaffee	Kirche Dägerlen
Sonntag,	15.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst mit Taufen in Hettlingen Pfrn. Esther Cartwright Maya Buchmann (Orgel) Kollekte: Malwerkstatt «Kachina» Winterthur Kirchenkaffee	Kirche
		ab 9.30 Uhr	Kinderhüeti	Pfarrschüür
Samstag,	21.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst spezial: Filmabend 6. Klasse und 1. Oberstufe mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	22.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Esther Cartwright Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: Kirche weltweit	Kirche
		15.00 Uhr	Wuselchile: Fiire mit Chlii und Gross «Grosser Pauli – kleiner Pauli»	Kirche
Dienstag	24.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen	Pfarrschüür
Freitag	27.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Tanzen, tanzen, tanzen ... Mit Esther Zulauf & Nadia Hintermüller	Pfarrschüür
Samstag	28.	10.15 Uhr	Thematische Führung im Museum Römerholz «Auf dem Weg...» Anmeldung bis 26.10. bei Esther Cartwright	Römerholz Winterthur
Sonntag	29.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Severin Oesch Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: Arunachala Rising Sun: Indien Projekt Apéro	Kirche

November

Donnerstag	2.	12.00 Uhr	Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren Bitte anmelden bei C. Kaspar: 052 301 11 62	Pfarrschür
Freitag	3.	18.30 Uhr	Benefiz-Filmabend mit feinem Diner «Conducta» Gönnerpreis: CHF 75.00 Bitte anmelden: nadja.naef@zh.ref.ch oder 052 301 12 81	Pfarrschür





Kath. Kirche Seuzach

Kath. Pfarramt St. Martin Seuzach

Oktober

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
06.	14.00 Uhr	Osteuropahilfe	Pfarrzentrum St. Martin	Pfarrirat St. Martin
12.	10.15 Uhr	Heilige Messe	Alterszentrum im Geeren	Pfarrrei St. Martin
19.	9.00 Uhr	Frauengottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrrei St. Martin
20.	13.00 Uhr	Wandergruppe	Treffpunkt Bahnhof	Frauenverein Seuzach
22.	17.00 Uhr	Jubiläumskonzert 50 Jahre Cantus Sanctus	Kath. Kirche Seuzach	Kirchenchor Cantus Sanctus

November

02.	10.30 Uhr	Wortgottesdienst mit allen Sinnen	Alterszentrum im Geeren	Kath. Pfarrrei St. Martin
02.	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Männerverein St. Martin
03.	14.00 Uhr	Osteuropahilfe	Pfarrzentrum St. Martin	Pfarrirat St. Martin



Tag der Bewegung in der Burgtrotte

Sie sind herzlich eingeladen, am 4. November 2017 kostenlos das Kursangebot und die Kursleiter/-innen der Burgtrotte kennenzulernen.

Im 1. OG können Sie schnuppern, welcher Kurs Ihnen entsprechen könnte (eine Übersicht der Kurse sowie weitere Informationen zur Burgtrotte finden Sie unter www.burgtrotte.ch).

Das Bistro im EG ist von 9.00 bis 18.30 Uhr offen, um Sie kulinarisch bei Kaffee und Kuchen oder einem feinen Mittagessen zu verwöhnen.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann besuchen Sie uns am 4. November 2017 in der Burgtrotte, wir freuen uns auf Sie!

Burgtrotte, Bachweg 11, 8442 Hettlingen, 052 212 31 58, info@burgtrotte.ch, www.burgtrotte.ch

Kommen Sie mit dem Auto? Dann parkieren Sie bitte beim Feuerwehrgebäude oder beim alten Postgebäude. Es stehen nur beschränkt Parkplätze zur Verfügung.

Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21

Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen

RÜEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

Ihr Immobilienexperte

Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden. Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!

Verkauft



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

Gemeindeverwaltung Hettlingen Stationsstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

Montag	08.00–11.30 / 14.00–18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Freitag	07.00–13.00 Uhr

Gemeinde- und Schulbibliothek Schulstrasse, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

Montag	17.00–20.00 Uhr
Dienstag	15.00–17.30 Uhr
Donnerstag	15.00–17.30 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliothekshomepage

Schwimmbad Hettlingen Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

Winterpause

Sauna Hettlingen Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

Frauen	Dienstag	12.30–22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30–17.00 Uhr
	Freitag	12.30–17.00 Uhr
	Samstag	14.30–19.00 Uhr
Männer	Montag	15.00–22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00–22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00–19.30 Uhr
	Freitag	17.00–22.30 Uhr
	Samstagmorgen	09.00–14.30 Uhr
Gemischt	Samstagabend	19.00–22.30 Uhr
	Donnerstagabend	19.30–22.30 Uhr

Postagentur Hettlingen im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

Montag bis Freitag	06.30–19.00 Uhr
Samstag	06.30–17.00 Uhr

Spitex RegioSeuzach Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

Montag bis Freitag, Bürozeiten 08.00–12.00 Uhr / 14.00–17.00 Uhr

Sprechstunden im Spitex-Zentrum:

Montag und Donnerstag 15.00–16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Oktober		Anlass	Lokalität	Organisator
22.	17.00-18.30 Uhr	Jubiläumskonzert Cantus Sanctus	Kath. Kirche Seuzach	Kirchenchor Cantus Sanctus
26.		Stadtrundgang od. Museumsbesuch	Winterthur	Frauenverein Hettlingen
28.	14.00-17.00 Uhr	Tag der offenen Tür der Jugendarbeit Hettlingen	Feuerwehrgebäude Schlösslistrasse 5	Jugendarbeit Hettlingen
29.	17.00-18.30 Uhr	Jubiläumskonzert Cantus Sanctus	Kath. Kirche Seuzach	Kirchenchor Cantus Sanctus
November				
01.	14.00 Uhr	Wanderbühne Dr. Eisenbart spielt "Pfunggeli"	Mehrzweckhalle	Kulturkommission Hettlingen
03.		Benefiz Filmabend	Kirche und Pfarrschür	Ref. Kirchgemeinde Hettl.
17.	19.00 Uhr	"Grupo Hechizo Flamenco" Spanischer Abend mit Gesang und Tanz	Zelglitrotte Hettlingen	Kulturkommission Hettlingen



u.f.

Ärztlicher Notfalldienst!

Samstag 12.00 Uhr bis Sonntag 08.00 Uhr
Feiertage 08.00 Uhr bis Folgetag 08.00 Uhr



07. Oktober	Dr. med. P. Heller, Seuzach	052 320 02 02
08. Oktober	MedZentrum, Pfungen	052 305 03 55
14. Oktober	Dr. med. H. Ohliger, Neftenbach	052 315 18 95
15. Oktober	Dr. med. H. Ohliger, Neftenbach	052 315 18 95
21. Oktober	Gemeinschaftspraxis Wiesendangen	052 338 23 23
22. Oktober	med. pract. P. Delavy, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
28. Oktober	Dr. med. A. Thiel, Hettlingen	052 316 10 20
29. Oktober	Dr. med. A. Thiel, Hettlingen	052 316 10 20
04. November	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
05. November	Dr. med. P. Heller, Seuzach	052 320 02 02

Wichtige Telefonnummern

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle Tox Info Suisse	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen
35. Jahrgang, Nr. 08, Oktober 2017, Auflage: 1420 Expl.
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 24. Oktober 2017
Versand: 03. November 2017

hettlinger-zytig@hettlingen.ch